

Ausbildungssituation in Ein bis Drei Sterne Hotels in Aegypten

von

Stephan Heidemann

Kairo, November 1989

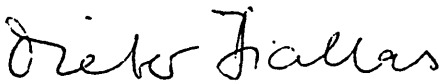
V O R W O R T

Diese Erhebung zur Ausbildungssituation von Mittelklassehotels in Aegypten ist entstanden als die Arbeit des Praktikanten Stephan Heidemann im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchfuehrung eines Seminars

Ausbildungssituation in Ein bis Drei Sterne Hotels in Aegypten,

das das GTZ-Buero in Kairo in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut in Kairo vom 2. bis 3. Oktober 1989 in Alexandria veranstaltet hat.

Die Vorgaben fuer diese Erhebung wurden zwischen Herrn Heidemann und mir mehrfach vorbesprochen, und die Abfassung der Erhebung wurde ebenfalls eingehend erdoertert. Dennoch bleibt festzuhalten, dass das Ergebnis wesentlich von Herrn Heidemanns Aktivitaet und Interesse in der Arbeit gepraegt wurde.



.....
Prof. Dr. Dieter Biallas
Leiter des GTZ-Bueros Kairo

Inhalt:

Liste der Tabellen

1	Untersuchung.....	1
1.1	Fragestellung.....	1
1.2	Untersuchungsverlauf.....	1
2.	Bedeutung der Zwei und Drei Sterne Hotels fuer den Tourismus.....	2
2.1	Ueberblick.....	2
2.1.1	Touristikhoteles.....	3
2.1.2	Volkshotels.....	4
2.2	Marktbeherrschende Stellung der Vier und Fuenf Sterne Hotels.....	5
2.3	Einbeziehung der Zwei und Drei Sterne Hotels in den Massentourismus.....	6
2.4	Bedeutung der Zwei und Drei Sterne Hotels als Arbeitgeber.....	9
3	Hotelleitung.....	10
3.1	Eigentumsverhaeltnisse.....	10
3.2	Qualifizierung des Managements.....	11
3.3	Investitionsbereitschaft.....	13
4	Personalsituation.....	14
4.1	Ueberblick.....	14
4.2	Ausbildung.....	15
4.2.1	Ueberblick.....	15
4.2.2	Ausbildungsstaetten fuer Berufsabschluesse im Hotelgewerbe.....	16
4.2.3	Fachbezogene Fortbildungskurse.....	17
4.2.4	Qualifizierende Erfahrung.....	19
4.2.5	Interne Ausbildung.....	19
4.3	Doppelbeschaeftigung.....	20
4.4	Problem der mangelnden Ausbildung.....	21
5	Ausbildungsprojekte fuer Ein bis Drei Sterne Hotels.....	24
5.1	Meinungsbild des Managements zu Ausbildungsprojekten.....	24
5.2	Foerderung der beruflichen Qualifikation des Personals in Ein bis drei Sterne Hotels...	25
5.3	Verbesserung der Leistungsfaetigkeit der Hotelmanagements.....	25

Anhaenge:

1	Fragebogen: Staff Situation in Two and Three Stars Hotels
2	Kapazitaetsauslastung der Touristikhoteles
3	Ausbildungsstaetten fuer das Hotelgewerbe

Liste der Tabellen:

Tabelle 1:	Regionale Verteilung der untersuchten Hotels
Tabelle 2:	Kenngroessen der untersuchten Hotels
Tabelle 3:	Beschaeftigte in Touristikhotels 1987
Tabelle 4:	Anzahl der Hotels Zimmer und Betten in Aegypten
Tabelle 5:	Hotelschiffe
Tabelle 6:	Anzahl der Touristikhotels nach Kategorien und Gebieten - Juli 1989
Tabelle 7:	Anzahl der Zimmer in Touristikhotels nach Kategorien und Gebieten - Juli 1989
Tabelle 8:	Anzahl der Betten in Touristikhotels nach Kategorien und Gebieten - Juli 1989
Tabelle 9:	Hotelkapazitaeten in Aswan und Luxor
Tabelle 10:	Gruendungsdaten der untersuchten Hotels
Tabelle 11:	Anzahl der von Touristen verbrachten Naechte in Aegypten nach Nationalitaeten und Jahren
Tabelle 12:	Kapazitaetsauslastung der untersuchten Zwei und Drei Sterne Hotels in Kairo
Tabelle 13:	Anteil der Gruppenreisenden an Gaesten insgesamt in untersuchten Hotels in Luxor und Aswan
Tabelle 14:	Beschaeftigte in Ein bis Drei Sterne Hotels
Tabelle 15:	Ausbildungssituation im Generalmanagement der untersuchten Hotels
Tabelle 16:	Beispiele von Hotelorganisation
Tabelle 17:	Relative Verteilung des Personals auf die verschiedenen Abteilungen in den untersuchten Hotels
Tabelle 18:	Ausbildungssituation in untersuchten Hotels in Kairo
Tabelle 19:	Ausbildungssituation in untersuchten Hotels in Luxor
Tabelle 20:	Ausbildungssituation in untersuchten Hotels in Aswan
Tabelle 21:	Verteilung der beruflich Ausgebildeten innerhalb der Untersuchungsgruppe nach Orten und Abteilungen
Tabelle 22:	Verteilung der Ausgebildeten nach Ausbildungsgaengen und dem hoechsten in Aegypten erreichten beruflichen Abschluss im Hotelfach
Tabelle 23:	Problem der fehlenden Ausbildung
Tabelle 24:	Problem der Personalfluktuation
Tabelle 25:	Rangliste der Abteilungen in denen Qualitaetsverbesserungen fuer noetig gehalten werden.

1 Untersuchung

1.1 Fragestellung

Aufgabe der Studie ist

- Klaerung der Bedeutung von Zwei und Drei Sterne Hotels fuer den Aegyptentourismus und ihre Integration in den organisierten Massentourismus.
- Klaerung der beruflichen Vorbildung des Managements und des Personals und
- Suche nach Feldern der Verbesserung der Ausbildungssituation, um die Konkurrenzfaehigkeit mittelstaendischer Hotels der Zwei bis Drei Sterne Kategorie gegenueber internationalen Hotelketten zu staerken.

Der Auftrag wurde erteilt vom GTZ-Projektverbindungsbuero in Kairo mit dessen Leiter die Grundstruktur der Erhebung abgestimmt wurde.

1.2 Untersuchungsverlauf

52 Hotels wurden befragt in Alexandria (1), Aswan (12), Kairo (16), Luxor (18) und Port Said (1) (siehe Tabelle 1). Es wurde ein Fragebogen erarbeitet (Anlage 1) und in der Zeit vom 17. 9. bis zum 29. 10. 1989 wurden Interviews durchgefuehrt. Die Untersuchungsgruppe war ausser in Luxor und Aswan beschraenkt auf diejenigen Hotels, die ein Interesse am gemeinsam von der Gesellschaft fuer technische Zusammenarbeit (GTZ), dem Goethe-Institut, Kairo, und dem Bund der Aegypter deutscher Bildung veranstalteten Seminar "Quality Improvement of Two and Three

Tabelle 1: Regionale Verteilung der untersuchten Hotels

Ort	***	**	*
Alexandria	1		
Aswan	2	6	4
Kairo	13	3	
Luxor	6	6	6
Marsa Matruh	3		
Port Said	1		
Gesamt	26	15	10

Quelle: eigene Erhebung. Vollerhebung in Aswan und Luxor. Ein Hotel in Luxor schloss sich nicht der Untersuchung an. Zusaetzlich wurde ein Volkshotel in Luxor untersucht.

Tabelle 2: Kenngrößen der untersuchten Hotels

Anzahl der untersuchten Hotels	Kategorie	durchschn. Raumzahl	durchschn. Bettenzahl	durchschn. Anzahl der Beschaeftigten	Beschaeftigte pro Raum	Beschaeftigte pro Bett
26	***	85	167	89	1,05	0,54
15	**	54	109	51	0,94	0,47
10	*	33	66	16	0,47	0,23

Quelle: eigene Erhebung. Zusaetzlich wurde ein Volkshotel untersucht

Tabelle 3: Beschaeftigte in Touristikhôtels 1987

Category	Number of Rooms	Percentage of Employees Per room	Number of Employees
5 Stars	11137	1.65	18376
4 Stars	4715	1.62	7638
3 Stars	6465	1.4	9051
2 Stars	4088	0.81	3311
1 Star	2666	0.63	1680
Unclassified	1325	1.0	1325
TOTAL	30396	—	41381
Floating Hotels	3213	1.43	4595
	33609		45976

Quelle: Ministry of Tourism, Tourism in Figures 1987

¹ bezieht sich auf die Hotels, die dem Ministerium unterstehen, aber bei denen der Klassifizierungsprozess noch nicht abgeschlossen ist.

Stars Hotels" am 1. und 2. Oktober 1989 in Alexandria bekundet hatten. Dies bedeutete eine weitgehende Konzentration auf Drei Sterne Hotels im Raum Kairo. 25 % aller Drei Sterne Hotels Kairos wurden erfasst. In Aswan und Luxor wurde eine Vollerhebung aller Ein bis Drei Sterne Hotels durchgefuehrt, der sich bis auf ein Hotel in Luxor alle anschlossen. In Luxor und Aswan stiess das Anliegen der Studie auf eine hohe Kooperationsbereitschaft und wurde von den Hotelbesitzern sehr begriesst.

Die Untersuchungsgruppe kann als repraesentativ gelten, da sie bezueglich Anzahl der Zimmer, Bettenkapazitaet und Personalstaerke ungefaehr den landesweiten Durchschnitt widerspiegelt. (Tabelle 2 und 3)

Im Ministerium fuer Tourismus wurde am 16. 9. 1989 ein Gespraech mit Herrn Abd ar-Rahman Salim, Unterstaatssekretaer fuer Forschung, Information und Ausbildung gefuehrt, sowie am 1. 10. 1989 mit Herrn Abd el-Wahab Farag, dem General Manager der Egyptian General Authority for Tourism and Hotels (EGOTH) ueber staatliche Ausbildungsstaetten fuer das Hotelwesen. Zwei private Ausbildungsstaetten wurden am 31. 10. und 1. 11. 1989 aufgesucht, die Abbasia Modellschule fuer Tourismus und Hotels und das London Business Institute, Kairo, das modulare Kursprogramme fuer die Managementebene von Hotels- und Touristikunternehmen anbietet.

2 Bedeutung der Zwei und Drei Sterne Hotels fuer den Tourismus

2.1 Ueberlick

Aegypten hatte 1988 nach Angaben der Central Authority for Public Mobilization and Statistics (CAPMAS) eine Kapazitaet von 1.300 Hotels und 98.000 Hotelbetten (Tabelle 4). Hinzu kommen noch 115 Hotelschiffe - groesstenteils der Vier und Fuenf Sterne

Tabelle 4: Anzahl der Hotels, Zimmer und Betten in Aegypten

Nationality	Year						Percent of Change
	1983	1984	1985	1986	1987	1988*	1984-1988
All Sectors:							
Hotels.....	1165	1245	1168	1175	1236	1296	9.1
Rooms.....	38196	45714	39978	42861	45884	49636	8.6
Beds.....	76272	88410	80848	84741	91734	98290	11.2
Public Sector:							
Hotels.....	12	18	17	16	16	16	-11.1
Rooms.....	3075	2508	2074	1954	1954	1904	-20.1
Beds.....	5837	5006	4119	3864	3864	3702	-26.0
Private Sector:							
Hotels.....	1147	1227	1151	1160	1220	1280	4.3
Rooms.....	35121	43206	37904	40907	43930	47732	10.5
Beds.....	70435	83404	76729	80877	87870	94588	13.4

Quelle: Central Authority for Public Mobilization and Statistics (CAPMAS)
Statistical Yearbook 1988, Cairo June 1989

Tabelle 5: Hotelschiffe

Anzahl	Kategorie	Anzahl der Räume	Anzahl der Betten	Anteil an der Bettenkapazität
54	*****	3.170	6.595	59 %
18	****	744	1.588	14 %
16	***	387	766	7 %
27	?	1.118	2.225	20 %
Summe:				
115		5.419	11.174	100 %

Quelle: Ministerium fuer Tourismus,
? = vom Tourismus Ministerium noch nicht endgueltig
klassifizierte Hotelschiffe

Tabelle 6: Anzahl der Hotels nach Kategorien und Gebieten Juli 1989
Quelle: Ministerium fuer Tourismus

CATEGORY	5 STARS		4 STARS		3 STARS		2 STARS		1 STAR		UNCLASSIFIED		TOTAL
	# HOTELS	%	# HOTELS	%	# HOTELS	%	# HOTELS	%	# HOTELS	%	# HOTELS	%	
ALEXANDRIA	3	9.8	9	23.7	14	14.0	19	19.0	14	17.7	3	11.5	62
ASSWAN	4	11.8	3	7.9	2	2.0	7	7.0	3	3.8	1	3.8	20
CAIRO	19	55.9	13	34.2	54	54.0	34	34.0	18	22.8	6	23.2	144
DELTA	-	-	-	-	1	1.0	10	10.0	15	18.9	1	3.8	27
FAYOUM	-	-	1	2.6	1	1.0	1	1.0	-	-	1	3.8	4
LUXOR	5	14.8	3	7.9	6	6.0	5	5.0	10	12.7	1	3.8	30
MARSA MATRUH	-	-	-	-	8	8.0	2	2.0	1	1.3	4	15.5	15
MIDDLE EGYPT	-	-	1	2.6	-	-	4	4.0	3	3.8	-	-	8
NEW VALLEY	-	-	-	-	-	-	2	2.0	-	-	-	-	2
NORTH SINAI	1	2.9	-	-	2	2.0	-	-	-	-	1	3.8	4
RED SEA	1	2.9	2	5.3	4	4.0	2	2.0	-	-	6	23.2	15
SOUTH SINAI	1	2.9	3	7.9	3	3.0	4	4.0	1	1.3	1	3.8	13
SUEZ CANAL	-	-	3	7.9	5	5.0	10	10.0	14	17.7	1	3.8	33
TOTAL	34	100	38	100	100	100	100	100	79	100	26	100	377

+ Percentage to the total of each Category
unclassified = not yet classified

NUMBER OF ROOMS IN EGYPT ACCORDING TO AREA AND CATEGORY
JUL 1989

Tabelle 7: Anzahl der Zimmer in Ägypten nach Kategorien und Gebieten - Juli 1989
Quelle: Ministerium fuer Tourismus

CATEGORY	5 STARS		4 STARS		3 STARS		2 STARS		1 STAR		UNCLASSIFIED		TOTAL
	# Rooms	%	# Rooms	%	# Rooms	%	# Rooms	%	# Rooms	%	# Rooms	%	
ALEXANDRIA	698	5.7	1016	19.3	1353	17.5	821	17.9	551	19.3	86	4.0	13.0
ASSWAN	685	5.7	254	4.8	135	1.7	431	9.4	83	2.9	68	3.1	4.8
CAIRO	9930	73.9	2137	40.5	3968	51.4	1704	37.2	607	21.3	483	22.3	51.4
DELTA	-	-	-	-	46	0.6	443	9.7	609	21.3	57	2.6	3.4
FAYOUM	-	-	62	1.1	30	0.4	24	0.5	-	-	22	1.0	0.4
LUXOR	1214	10.1	710	13.5	470	6.1	229	5.0	304	10.7	26	1.2	9.5
MERSA MATRUH	-	-	-	-	498	6.4	77	1.7	32	1.1	254	11.7	2.5
MIDDLE EGYPT	-	-	96	1.8	-	-	157	3.4	83	2.9	-	-	1.0
NEW VALLEY	-	-	-	-	-	-	84	1.8	-	-	-	84	0.2
NORTH SINAI	150	1.2	-	-	84	1.2	-	-	-	-	60	2.8	0.8
RED SEA	95	0.7	322	6.1	520	6.7	60	1.3	-	-	833	38.5	5.3
SOUTH SINAI	326	2.7	236	4.5	324	4.2	127	2.8	52	1.8	85	3.9	3.3
SUEZ CANAL	-	-	442	8.4	293	3.8	428	9.3	533	18.7	192	8.9	5.4
TOTAL	12078	100	5275	100	7721	100	4585	100	2854	100	2166	100	150

+ = percentage to the total of each category
unclassified= not yet classified

Tabelle 8: Anzahl der Betten in Aegypten nach Kategorien und Gebieten - Juli 1989

Quelle: Ministerium für Tourismus

CATEGORY	5 STARS		4 STARS		3 STARS		2 STARS		1 STAR		UNCLASSIFIED		TOTAL	
	# BEDS	%*	# BEDS	%	# BEDS	%	# BEDS	%	# BEDS	%	# BEDS	%	# BEDS	%
ALEXANDRIA	1302	6.0	1826	18.2	2742	17.6	1669	18.0	1146	19.6	197	4.1	8882	13.2
ASSUAN	1337	6.2	507	5.1	274	1.8	901	9.7	143	2.4	96	2.0	3258	4.9
CAIRO	15780	72.8	4119	41.1	7964	51.2	3339	36.0	1234	21.2	952	19.9	33388	49.6
DELTA	-	-	-	-	94	0.6	977	10.5	1300	22.3	114	2.4	2485	3.7
FAYOUM	-	-	124	1.2	60	0.4	48	0.5	-	-	42	0.9	274	0.4
LUXOR	2152	9.9	1402	14.0	938	6.0	446	4.8	615	10.5	52	1.1	5605	8.3
MERSA MATRUH	-	-	-	-	1018	6.5	160	1.7	62	1.1	533	11.1	1773	2.6
MIDDLE EGYPT	-	-	192	1.9	-	-	290	3.1	144	2.5	-	-	626	1.0
NEW VALLEY	-	-	-	-	-	-	168	1.8	-	-	-	-	168	0.3
NORTH SINAI	300	1.4	-	-	178	1.1	-	-	-	-	168	3.5	646	1.0
RED SEA	149	0.7	644	6.4	1068	6.9	124	1.3	-	-	1690	35.3	3675	5.5
SOUTH SINAI	652	3.0	462	4.6	650	4.2	319	3.5	104	1.8	170	3.6	2357	3.5
SUEZ CANAL	-	-	751	7.5	571	3.7	846	9.1	1083	18.6	768	16.1	4019	6.0
TOTAL	21672	100	10027	100	15557	100	9287	100	5831	100	4782	100	67156	100

+ = percentage to the total of each category
 unclassified = not yet classified

Kategorie - mit einer Kapazitaet von 11.000 Hotelbetten (Tabelle 5). Von den 1.300 Hotels fallen 377 Hotels mit zusammen 67.000 Betten unter die Zustaeendigkeit des Ministeriums fuer Tourismus (Tabelle 6, 7 und 8). Die restlichen 900 Hotels mit einer Kapazitaet von 31.000 Betten unterstehen den Gouvernoraten und lokalen Stadtparlamenten. Die erste Gruppe wird im folgenden Touristikhotels und die zweite Volkshotels (arab.: funduq shaabi oder funduq mahalli) genannt.

2.1.1 Touristikhotels

Hotels ab einem Minimalstandard, die hoehere Preise als Volkshotels nehmen wollen, bemuehen sich um Anerkennung durch das Ministerium fuer Tourismus. Die 377 Hotels, die dem Ministerium fuer Tourismus unterstehen, stellen ungefaehr 2/3 (61.000) aller in Aegypten verfuegbaren Hotelbetten. Diese Gruppe von Hotels reicht von sehr einfachen Hotels bis zu Luxushotels. Das Ministerium teilt die Touristikhotels in fuenf Kategorien (Sterne) nach einem Kriterienkatalog [1] von 42 formalen fallweise interpretierbaren Kriterien ein, so dass eine weite Spannbreite in der Ausstattung von Hotels einer Kategorie besteht. Hotels der Ein bis Fuenf Sterne Kategorie und Hotelschiffe sind erfasst im Egyptian Hotel Guide [2]. Er enthaelt weitgehend aktuell alle Hotels und Hotelschiffe, die Aegypten dem organisierten Massentourismus anbieten kann.

1 Ministerium fuer Tourismus, Zentrale Verwaltung fuer Information, Forschung und Ausbildung: Grundsaeetze der Beschreibung und Bewertung von Touristikhotels, ohne Ort (Kairo) und ohne Jahr (arabisch)

2 Der Erfassungsgrad des Egyptian Hotel Guides 1989-90 scheint nahezu vollstaendig zu sein. Ein Ein-Stern-Hotel in Aswan war nicht enthalten, ausserdem waren 2 Hotels in den letzten Jahren eine Kategorie hoehergerueckt. Hotels der Drei bis Fuenf Sterne Klasse muessen ihre Preise auf Dollarbasis berechnen und sind fuer den offiziellen Umtausch der Fremdwaehrung verantwortlich. Aegypter und Auslaender mit Wohnsitz Aegypten erhalten eine Reduktion von 40 %. In Ein und Zwei Sterne Hotels wird dagegen nur in aegyptischen Pfund abgerechnet.

2.1.2 Volkshotels

In den letzten Jahren entstanden eine Vielzahl von kleinen Hotels, die dem Gouvernorat, vertreten durch das Stadtparlament (City Council, Maglis al-Madina), unterstehen. Nach Angaben der CAPMAS (vgl. Tabelle 4) gibt es ungefaehr 900 Volkshotels mit 31.000 Betten. Das entspricht ungefaehr einem Drittel der Bettenkapazitaet Aegyptens. Vermutlich ist die Anzahl aufgrund des Wachstums der letzten Jahre groesser. Volkshotels stellen in Aswan einen Anteil an den Hotelbetten von schaeätzungsweise 15 % und in Luxor von ungefaehr 30 - 40 % (Tabelle 9). Es sind meist sehr kleine Hotels mit durchschnittlich 16 Raeumen und 34 Betten. [3] Sie genuegen reduzierten Anspruechen mit minimalem Personaleinsatz (el-Shazly, Luxor: 18 Zimmer, 50 Betten, 5-7 Beschaeftigte; Akhnaton, Luxor: 30 Zimmer, 75 Betten, 6 Beschaeftigte). Der qualitative Uebergang zu den Ein Stern Hotels ist fliessend.

Gaeste dieser Hotels, dessen Preise sich zwischen 7 - 9 aegyptischen Pfund (LE) pro Bett bewegen sind meist Aegypter, Afrikaner anderer Staaten und Rucksack-Touristen. Das Marketing dieser Hotels erfolgt durch Mundpropaganda, vom Stadtparlament lizenzierte Schlepper oder durch zufaellige Eintragung in "Alternativ-Reisefuehrer" [4]. Oekonomisch spielen die relativ anspruchslosen Rucksack-Touristen zwar eine bedeutende Rolle fuer die wachsenden Anzahl von Volkshotels, zahlreiche Geschaefte und kleinen Restaurants; allerdings keine Rolle fuer die Firmen des

3 Eine Vergleichsgruppe von 17 Volkshotels in Luxor hatte im Durchschnitt 19 Raeume und 49 Betten. Aufstellung in: Nada Advertisement Agency, Cairo (Hrsg.), Upper Egypt Night & Day, ohne Jahr und ohne Ort.,

4 Waehrend einer Stadtbegehung Notierung von Hotelnamen in Luxor und Aswan wurde der Autor zweimal von nach draussen eilenden Hotelbesitzern angesprochen ob er Autor eines solchen Reisefuehrers waere.

Tabelle 9: Hotelkapazitaeten in Luxor und Aswan

	Aswan			Luxor		
Kategorie	Anzahl der Hotels	Anzahl der Betten	Anteil an der Betten- kapazitaet	Anzahl der Hotels	Anzahl der Betten	Anteil an der Betten- Kapazitaet
*****	4	1.337	37	5	1.214	21
****	3	507	14	3	710	12
***	2	474	13	7	994	17
**	6	603	17	6	513	9
*	4	166	5	6	346	6
Volkshotel	10	492	14	39	1.920	35
Summe	29	3.579	100	66	5.697	100

Quelle: Fuenf und Vier Sterne Hotels, Egyptian Hotel Guide 1989-90;
 Ein bis Drei Sterne Hotels, eigene Erhebung bis auf ein
 Drei Sterne Hotel in Luxor, hier Egyptian Hotel Guide 1989
 - 90; Volkshotels, Stadtbegehung und Nachfrage bei den
 Touristeninformationen, Anzahl der Betten geschaetzt,
 aufgrund des Durchschnitts der Angaben von 17 Volkshotels
 in Luxor verzeichnet in der Broschuere Nada Advertisement
 Agency (Hrsg.), Upper Egypt Night and Day, ohne Ort und
 ohne Jahr: 49,24 Betten je Volkshotel.

organisierten Massentourismus mit hoeherer Qualitaet von Service und organisatorischer Leistung.

2.2 Marktbeherrschende Stellung der Vier und Fuenf Sterne Hotels

Unter den Touristikhotels haben die Vier und Fuenf Sterne Hotels eine marktbeherrschende Stellung und decken weitgehend die Nachfrage des organisierten Tourismus nach Hotelbetten ab. 67 Hotels der Vier und Fuenf Sterne Kategorie in Aegypten stellen knapp die Haelfte aller Betten in Touristikhotels (47 % = 32.000 Betten); ueber die Haelfte (51%) sind es bei Hinzunahme der Vier und Fuenf Sterne Hotelschiffe, die das Angebot in Aswan und Luxor ergaenzen.

In Kairo - dort sind 38 % aller Touristikhotels konzentriert (144 von 377) und die Haelfte saemtlicher in Aegypten verfuegbarer Betten der Touristikhotels (33.388 von 67.156) - stellen 32 Vier und Fuenf Sterne Hotels zusammen 60 % (19.899) der Kairiner Bettenkapazitaet der Touristikhotels. Auf die 88 Zwei und Drei Sterne Hotels entfaellt dagegen nur ein Anteil von einem Drittel der Bettenkapazitaet in Touristikhotels (Drei Sterne: 24 %, 7.964 Betten; Zwei Sterne: 10 %, 3339 Betten).

Auch in anderen wichtigen touristischen Orten sind Vier und Fuenf Sterne Hotels unter den Touristikhotels dominierend. (Luxor 63 % der Bettenkapazitaet ohne Hotelschiffe; Aswan 57 % ohne Hotelschiffe). Das Bild verschiebt sich bei touristisch zweit- und drittrangigen Orten, wo zum Teil keine Vier und Fuenf Sterne Hotels zur Verfuegung stehen. (Tabelle 6 bis 8).

Fuenf Sterne Hotels werden zu mindestens 4/5 von international bekannten Hotelketten geleitet; bei Vier Sterne Hotels liegt der Anteil bei mindestens der Haelfte. Die andere Haelfte teilen

Tabelle 10: Gruendungsdaten der untersuchten Hotels

Jahr	Anzahl der Hotels	Jahr	Anzahl der Hotels
1900- 54	5	1981	5
1955-73	5	1982	2
1974	0	1983	5
1975	1	1984	2
1976	1	1985	1
1977	2	1986	1
1978	6	1987	3
1979	4	1988	5
1980	4	Summe	52

Quelle: eigene Erhebung

Tabelle 11: Anzahl der von Touristen in Agypten verbrachten Nächte nach Nationalitaeten und Jahren

(In thousands, except percent.)

Nationality	Year									
	1952	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988*
All Nationalities.....	790	8084	9806	9302	8857	8572	9007	7847	15862	17864
Arabs	273	3595	4637	4413	4139	3912	3962	3722	7672	7643
Europeans	335	2865	3264	3109	2940	2933	3313	2971	5609	7508
Americans	113	1043	1235	1192	1185	1126	1162	561	946	1048
Others	69	581	670	588	593	601	570	593	1635	1665

Quelle: CAPMAS: Statistical Yearbook 1988, Cairo June 1989

Tabelle 12: Kapazitaetsauslastung der untersuchten Zwei und Drei Sterne Hotels in Kairo

ungefaehre Auslastungsrate	Anzahl der Hotels
100 %	1
90 %	2
80 %	5
70 %	3
60 %	1
50 %	*1
0 bis 49 %	**2
Gesamt	15

Quelle: eigene Erhebung

* Hotel gehoert zum oeffentlichen Sektor

** eines der beiden Hotel mit krassem Missmanagement und fehlenden Wartung und Reparatur: es wurde von Drei Sterne auf Zwei Sterne zurueckgestuft.

Tabelle 13: Anteil der Gruppenreisenden an Gaesten insgesamt in untersuchten Hotels in Luxor und Aswan

Anteil	Kategorie		
in v. H.	***	**	*
100	1	0	0
90	5	4	0
80	1	1	0
70	1	1	1
60	0	2	0
50	0	2	1
40	0	1	0
30	0	0	0
20	0	0	2
10	0	1	4
0	0	0	2

Quelle: eigene Erhebung; bei saisonal unterschiedlich Angaben von einem Hotel wurde der Mittelwert genommen und gerundet.

sich Kapitalgesellschaften und aegyptische Geschaeftsleute. [5] Die grossen Ketten verfuegen meist ueber eigene interne Ausbildungsprogramme. Drei Sterne Hotels - und dies trifft noch mehr auf Ein und Zwei Sterne Hotels - zu, gehoeren bis auf vereinzelte Ausnahmen mittelstaendischen aegyptischen Geschaeftsleuten, die selten mehr als ein Hotel besitzen.

2.3 Einbeziehung der Zwei und Drei Sterne Hotels in den Massentourismus

Obwohl in den touristischen Zentren Vier und Fuenf Sterne Hotels unter den Touristikhotels dominieren, lief das Wachstum der Kategorie der Ein bis Drei Sterne Hotels ungefaehr parallel zur wirtschaftlichen Entwicklung und dem aufkommenden Massentourismus in Aegypten. Die Welle der Hotelgruendungen setzt mit dem Beginn der Oeffnungspolitik ein. Die Gruendungsdaten (Tabelle 10) der untersuchten Hotels zeigen einen Anstieg der Hoteleroeffnungen seit der Mitte der siebziger Jahre, der Zeit der ueberzogenen Erwartungen an die Oeffnungspolitik, des Baubooms und der steigenden Anzahl an Touristen. In der Mitte der achtziger Jahre stagnierte die Zahl der Hoteluebernachtungen (Tabelle 11) und der Gruendungsdaten. Erst 1987 begann ein neuer Tourismusboom, der sich in einer neuen Gruendungswelle niederschlug. Der Tourismus als Boomsektor, der schnellen Profit verspricht, zog branchenfremde Investoren besonders aus dem Bausektor und dem Grosshandel an.

Die Kapazitaetsauslastung in den untersuchten Hotels ist - nach eigenen Angaben - sehr gut und liegt in Kairo um 80 % (Tabelle 12). [6] Allerdings muessen bestimmte saisonale und regionale

5 Die Angabe erfolgte aufgrund einer Sichtung der Angaben im Egyptian Hotel Guide 1989-90

6 Ich beziehe mich hier nur auf die von mir erhobenen Daten. Die vom Ministerium fuer Tourismus erhobenen Daten zur Kapazitaetsauslastung sind durchschnittlich geringer aber in der

Schwankungen beruecksichtigt werden. In Luxor und Aswan haben bis auf zwei Hotels alle untersuchten Touristikhotels im Winter eine Auslastung von ueber 70% und fast die Haelfte zwischen 90 und 100 %. Ebenso gaben die Hotels im Norden des Landes in Marsah Matruh fuer die sommerliche Hochsaison eine 100 prozentige Auslastung an. Die hohe Auslastung deutet auf weiteres Wachstum der Touristikhotels mittlerer Kategorie hin.

Die untersuchten Kairiner Drei Sterne Hotels beherbergen nach eigenen Angaben im Sommer arabische Gaeste und im Winter hauptsaechlich westliche Gruppenreisende, was auf ihren Anschluss an die internationale Tourismusindustrie hindeutet. Ebenso sind alle untersuchten Hotels in Kairo ueber Telex oder einem internationalen Telefonanschluss faehig selbststaendig mit dem Ausland zu kommunizieren. [7]

Angaben ueber den Anteil von Gruppenreisenden an den Gaesten insgesamt aus Luxor und Aswan (Tabelle 13) zeigen deutliche Unterschiede in der Attraktivitaet der verschiedenen Kategorien fuer den organisierten Tourismus. Waehrend Drei Sterne Hotels mehrheitlich 90 % ihrer Gaeste durch Reiseveranstalter vermittelt bekommen, liegt der Anteil der Gruppenreisenden bei den meisten Zwei Sterne Hotels zwischen 50 und 90 % und fast alle Ein Stern Hotels haben unter 20 % Gruppenreisende. Die immer noch gute Belegung der Zwei Sterne Hotels mit Gruppenreisenden in Oberaegypten ist vermutlich weniger auf deren Leistungsfae-higkeit als auf den extremen saisonalen Mangel an Hotelbetten

saisonalen Tendenz gleich; vgl. Anhang 2: Kapazitaetsauslastung der Touristikhotels.

7 Jeder Telefonapparat in Aegypten ist vom Ausland zu erreichen. In Aegypten gibt es drei verschiedene Arten von Anschluesen; Apparate mit denen man nur innerhalb eines Ortes telefonieren kann, Telefone fuer Gespraechе innerhalb Aegyptens und internationale Leitungen fuer Auslandsgespraechе.

zurueckzufuehren.[8] Nimmt man die Ausstattung an Kommunikationsmitteln als Gradmesser der Anbindung an die internationale Tourismusindustrie, so zeigt dies die Schwaeche der Ein- bis Zwei Sterne Hotels auf dem Touristikmarkt. In Luxor verfuegen alle Drei Sterne Hotels bis auf eines ueber Telex oder eine internationale Leitung. Und nur 2 der Zwei Sterne Hotels in Luxor konnten von sich aus eine internationale Verbindung herstellen (Telex, internationale Leitung) und keines der Ein Stern Hotels. In Aswan fehlten in den Hotels mittlerer Kategorie - bis auf ein Zwei Sterne Hotel (intentionale Leitung) - eigene Einrichtungen einer selbststaendigen Kommunikation mit dem Ausland.

Drei Sterne Hotels sind in den letzten Jahren als Anlageobjekte von Touristikunternehmen und arabischen Investmentgesellschaften nach dem Investitionsgesetz 43/1974 interessant geworden.[9]

8 Vereinzelte Angaben aus zwei Sterne Hotels in Kairo widersprechen dem nicht. In den 2 untersuchten Zwei Sterne Hotels in Kairo lag der Anteil der Gruppenreisenden an den Gaesten bei 10 %. Zum Teil fehlen bei den Zwei Sterne Hotels minimale Organisationstechniken, die im organisierten Tourismus unumgaenglich sind. Der seit zwei Monaten agierende neue Manager eines Zwei Sterne Hotels in Aswan - Abgaenger der Hotelschule Luxor - berichtete, dass er monatliche Reservierungsplaene fuer das ganze Jahr eingefuehrt habe, die eine langfristige Planung erst ermoeeglichen, auch Registrierungskarten, die das geplante Abreisedatum enthalten gab es bislang dort nicht. Vorher wurden Reservierungen fuer Gruppen auf Zettel festgehalten oder ad hoc Zusagen oder Absagen erteilt, je nach dem ob gerade genuegend Zimmer frei waren oder nicht.

9 Mit dem Investitionsgesetz 43/1974 wurde die wirtschaftliche Oeffnungspolitik 1974 eingeleitet, von der man intensive Investitionstaetigkeit aus Industrielaendern und Golfstaaten erwartete. Das Ergebnis blieb weit hinter den Erwartungen zurueck. Der Zahlungsbilanzeffekt ist verschwindend gering verglichen mit den jaehrlichen internationalen Schenkungen. Im Tourismusbereich gab es 1987 59 Projekte mit einem Haftungskapital von 280 Mio. LE. Allerdings investierten auch viele Investmentgesellschaften - in den Statistiken zum 43/1974 Gesetz unter Finanzierungsinstitutionen - im Tourismussektor, so dass das gesamte Volumen der in den Tourismussektor geflossenen Gelder unter dem Gesetz 43/1974 nicht geschaetzt werden kann. Innerhalb der Untersuchungsgruppe gehoerten zu den Investmentgesellschaften die aegyptisch-saudische Al-Salama Co. und die Kuwaiti-Egyptian Investment Co..

4 Hotels der Untersuchungsgruppe gehoerten Kapitalgesellschaften. In 2 Faellen gehoerten die Hotels vorher der (EGOTH). Die Kapitalgesellschaften investieren zum Teil erhebliche Mittel, um das Niveau der erworbenen Hotels zu heben. Mit der Uebernahme ist in der Regel auch die Einsetzung eines professionell geschulten Managements verbunden. Bei 3 von 4 untersuchten Hotels von Kapitalgesellschaften soll das Drei Sterne zu einem Vier Sterne Hotel ausgebaut werden. [10]

2.4 Bedeutung der Hotels mittlerer Kategorie als Arbeitgeber

Zwei bis Drei Sterne Hotels sind zwar wesentlich kleiner als Vier und Fuenf Sterne Hotels, sind aber innerhalb des Privatsektors relativ grosse unternehmerische Einheiten mit durchschnittlich 50 und 90 Beschaeftigten. Hotels der Zwei und Drei Sterne Kategorie stellen in Kairo ungefaehr 6.000 bis 7.000 Arbeitsplaetze und in ganz Aegypten ungefaehr 15.000 (Tabelle 14, vgl. Tabelle 3) zur Verfuegung.

Allerdings gibt es kein spezielles Profil einer Qualifikation fuer Drei und Zwei Sterne Hotels. In den Touristikhotels aller fuenf Kategorien sind ungefaehr 46.000 Menschen beschaeftigt und in den Volkshotels [11] ungefaehr 5.000 bis 9.000; hinzu kommen schaetzungsweise 8.500 Beschaeftigte auf Hotelschiffen [12]. Insgesamt gibt es eine Nachfrage nach ca. 59.000 bis 63.000 Ar-

10 Eines dieser 4 Hotels ist in den restlichen Auswertungen nicht einbezogen, da der Fragebogen erst nach Abschluss der Erhebung eintraf.

11 Schaetzung erfolgte aufgrund der von CAPMAS angegebenen Anzahl der Hotels und der Bettenzahl und einer geschaetzten Beschaeftigtenanzahl von 6 bis 10 Angestellten je Hotel und einer Beschaeftigtenrate je Bett von (0,156). Die Schaetzung der Beschaeftigtenanzahl erfolgte durch Nachfrage in einigen Volkshotels in Luxor und Aswan.

12 Schaetzung aufgrund der Anzahl der Raume mal der durchschnittlichen Anzahl der Beschaeftigten pro Raum in Vier und Fuenf Sterne Hotels (Faktor 1,6).

Tabelle 14: Beschaeftigte in Ein bis Drei Sterne Hotels

Kategorie	Anzahl der Hotels	Beschaeftigte - Angaben des Ministeriums fuer Tourismus	Beschaeftigte - eigene Schaetzung aufgrund von Durchschnittswerten
***	100	9.051	8.107
**	100	3.311	4.309
*	79	1.680	1.341
Summe	279	14.042	13.757

Quelle: Ministerium fuer Tourismus; eigene Erhebung. Die eigene Schaetzung erfolgte aufgrund der durchschnittlichen Anzahl der Beschaeftigten pro Zimmer in untersuchten Hotels

Tabelle 15: Ausbildungssituation des Generalmanagements in den untersuchten Hotels

Ausbildungsart	Anzahl der General-Manager	davon Eigentuemer oder Eigentuemerfamilie
Ausbildung in Hotelschulen [1]	12	2
Universitaet und Erfahrung in Hotels [2]	8	3
nur Erfahrung hauptsaechlich in 3,4,5 *	4	0
Universitaetsbildung ohne Erfahrung [2]	14	11
nur learning-by-doing	10	10
Summe	48	26

Quelle: eigene Erhebung, 1) Hotelfachoberschulen, Hotelschulen, Studiengang Hotelwesen der Universitaet Helwan, mehrmonatige Kurse an dem London Business Institute, Kairo, Kurse und Studiengaenge im Ausland. Bei einem Drei Sterne Hotel der Pullmann-Kette wurden zwei Manager beruecksichtigt. 2) keine hotelspezifischen Studiengaenge

beitskraefte (vgl. Tabelle 3). Das Anforderungsprofil der Arbeitsplaetze ist sehr unterschiedlich und erfordert nicht immer eine besondere berufliche Qualifikation.

3 Hotelleitung

3.1 Eigentumsverhaeltnisse

Die Hotels der Ein bis Drei Sterne Kategorie sind in der Regel in den letzten fuefzehn Jahren neugegruendete mittelstaendische Unternehmen. Nur 4 Hotels der Untersuchungsgruppe haben eine Tradition, die in und vor die Zeit von Nasser zurueckreicht. [13] Der Eigentuemer/ Manager des Hotels stammt meistens auch vom selben Ort. Die spezifische Eigentumssituation hat Einfluss auf die Professionalitaet des Managements.

- 4 Hotels (alle Drei Sterne) befanden sich im Besitz von Kapitalgesellschaften. Eines davon wird von der internationalen Hotelkette Pullmann-Azur [14] geleitet. Die drei anderen gehoeren zwei Investmentgesellschaften und einer Touristikgesellschaft, die jeweils auch Investitionen in anderen Bereichen haben. Nur eine der beiden Investmentgesellschaften besitzt 3 Drei Sterne Hotels. Die Hotels der Kapitalgesellschaften wiesen den hoechsten Ausbildungsstand sowohl der Hotelleitung wie des Personals auf. In drei der Hotels bemuehte man sich durch Erweiterungen und Umbauten um Anerkennung als Vier Sterne Hotel.[15]

13 Einige aeltere Hotels, die der EGOTH gehoerten oder gehoeren, haben aber in den achtziger Jahren ein privates kommerzielles Management bekommen.

14 Der Pullmann Azur Gesellschaft unterstehen in Aegypten insgesamt 10 Hotels.

15 Ein nach Abschluss der Auswertung eingetroffener Fragebogen eines Drei Sterne Hotels einer Investmentgesellschaft (Alamein Touristic Investment Co.), eroeffnet 1987 in Marsah Matruh, bestaetigt den Trend. Ebenfalls versucht man hier die Vier Sterne Kategorie zu erlangen.

Tabelle 16: Beispiele von Hotelorganisation

16.1 Drei Sterne Hotel, Kairo, 40 Räume, 70 Betten

Abteilung	Anzahl der Beschaeftigten	Bemerkungen
Management	4	Generalmanager, Einkauf, Finanzen Personal
Buchhaltung	2	
Kueche	12	darunter 6 Chefkoeche
Restaurant	14	
Rezeption	6	Klimaanlagen, Holzarbeiten, Sanitaer
Hauswirtschaft	8	
Reinigung	3	
Sicherheit	6	
Reparatur	3	
Summe	58	

16.2 Drei Sterne Hotel, Kairo, 90 Räume, 180 Betten

Abteilung	Anzahl der Beschaeftigten	Bemerkungen
General Manager	1	einschl. Operator und Bellman
Sekretaer	1	
Buchhaltung u. Kontrolle	9	
Kueche	13	
Restaurant u. Zimmerservice	16	
Rezeption	15	
Hauswirtschaft	18	
Sicherheit	5	
Reparatur	4	
Summe	72	

Quelle: eigene Erhebung

Tabelle 17: Relative Verteilung des Personals auf die Abteilungen in den untersuchten Hotels

Abteilung	Personalanteil in Prozent
Management, Einkauf, Finanzen et c.	9 - 14
Rezeption	11 - 24
Kueche	15 - 26
Restaurant	15 - 26
Hauswirtschaft	18 - 28
Reparatur, Sicherheit et c.	7 - 13

Quelle: eigene Erhebung. Die Angaben in den Frageboegen ueber die Personalstaerke der einzelnen Abteilungen korrespondiert selten mit der Gesamtzahl der Beschaeftigten. Am schlechtesten waren die Angaben in Kairo. Auch waren die Abgrenzungen der Abteilungen in den Hotels zum Teil unterschiedlich. In dieser Tabelle sind die durchschnittlichen angegebenen Werte der Hotels in Aswan, Luxor und Kairo zusammengefasst.

- Alle anderen Hotels (mit Ausnahme eines mit staatlichem Management) befanden sich in der Hand privater ägyptischer Unternehmer. Nur in 6 Fällen besaßen die Unternehmer mehr als ein Hotel und nur in zwei Fällen mehr als ein zweites Hotel am gleichen Ort. [16] Viele Hotels sind Investitionen Branchenfremder, darunter besonders Bauunternehmer (sechsmal) und Händler verschiedener Sparten (neunmal); beides Boombereiche in den siebziger Jahren. In vielen Hotels, mindestens der Hälfte, - auch bei Investitionen von Branchenfremden - sind Geschäftsführung und Eigentümer (-familie) identisch. Dies hat zur Folge, dass das Management vielfach keine fachliche Ausbildung besitzt und erst die nachfolgende Generation teilweise auf ihre Leitungsfunktion durch Ausbildung vorbereitet wird.

3.2 Qualifizierung des Managements

Wie jeder rasch wachsende Sektor ist der Hotelsektor von einem Mangel an qualifizierten Führungskräften betroffen. Dies trifft auch auf die Klasse der Ein bis Drei Sterne Hotels zu. Ein Eigentümer (internationaler Papiergrosshändler) sagte explizit, das schwierigste sei es, einen guten Manager zu bekommen. Bemerkenswert ist der Transfer von Beschäftigten aus Hotels der oberen Kategorien in die Managementebene der Hotels der mittleren Kategorie (Tabelle 17).

Eine fachbezogene Ausbildung hatten nur 12 Generalmanager aus 11 von 46 Hotelmanagements.

16 3 Fälle: 1 Drei Sterne und 1 Zwei Sterne Hotel; 1 Fall: 1 Ein Stern Hotel und 1 Volkshotel; 1 Fall: 3 Drei Sterne Hotel in Marsa Matruh und 1 Drei Sterne Hotel in Alexandria; 1 Fall: Drei Hotels in Kairo und eines jeweils in Charga, Suez und Hugarha.

- 7 Manager hatten eine breite Ausbildung im Hotelwesen in Aegypten oder im Ausland genossen bzw. mehrjaehrige Auslandstaetigkeit aufzuweisen. [17] 5 davon leiten zu Kapitalgesellschaften gehoerenden Hotels. Der sechste Manager (Amerikaner) ist taetig im Drei Sterne Hotel eines der groessten privaten aegyptischen Hotelbesitzer. Der siebte ist Manager eines Zwei Sterne Hotels.
- 2 Abgaenger der Hotelschule Luxor, danach Erfahrung in verschiedenen Hotels (2 Zwei Sterne Hotels in Luxor und Aswan)
- 1 Abgaenger der Hotelfachoberschule Aswan, danach Ingenieurstudium in Port Said (Drei Sterne Hotel, Aswan)
- 2 Kursteilnehmer am London Business Institute, Kairo (Ein Stern Hotel, Luxor; Drei Sterne Hotel, Port Said). (Zum London Business Institute siehe Anhang 3).

In 12 Hotels hatten die Manager oder Personen des oberen Managements ihre berufliche Qualifikation hauptsaechlich durch ihre Taetigkeit in Drei bis Fuenf Sterne Hotels erworben. Die Hotels der oberen Kategorien geben auf der Managementebene Personal an Drei Sterne Hotels ab, die dort in verantwortungsvollere Positionen gelangen, als ihnen dies bei Hotels der oberen Klasse

17 a) Hotelfachschule Lausanne, Schweiz, danach mehrjaeriger Aufenthalt in Paris, Lehrtaetigkeit an der Fakultaet fuer Hotelwesen und Tourismus in Helwan; b) Studium an der Fakultaet fuer Hotelwesen und Tourismus in Helwan, American University of Cairo, Fakultaet fuer Business and Administration, mehrjaehrige Taetigkeit in Italien und Spanien; c) Hotelfachschule in Cambridge, Grossbritannien, Erfahrungen in Hotels in London und den Niederlanden; d) Vier Jahre Taetigkeit in den USA, Lehrer in der Hotelschule in Ismailia, Ausbildung als Lehrer fuer die Hotelschule Luxor durch die GTZ; e) Abgaenger des Studienganges Tourismus an der Helwan Universitaet, Taetigkeit in Frankreich und bei Fuenf Sterne Hotels in Aegypten; d und e arbeiten gemeinsam im EGOTEL einem Drei Sterne Hotel der Pullmann Azur-Gruppe f) Amerikanischer Staatsbuerger, der in Cornell, USA studierte; g) Hotelfachoberschule Luxor, Hotelschulen in Daenemark und Wien (wahrscheinlich wurden nur Kurse besucht und kein geregelter Ausbildungsgang) Dies ist der einzige Manager eines Zwei Sterne Hotels dieser Gruppe.

moeglich gewesen waere. Aber auch Personal der mittleren Ebene (Chefkoeche, Maitre d'Hotel) stammten zum Teil aus den Hotels oberer Kategorien.

Da in den meisten Ein bis Drei Sterne Hotels noch das Eigentue-mer(-familie)/ Manager-Modell vorherrscht haben die Haelfte der Hoteliers ihr Fachwissen sich erst mit Uebernahme der Leitungsposition angeeignet (Tabelle 15). Vorbildung waren vor allem nicht hotelbezogene Universitaetsstudiengaenge, wie Inge-nieurwesen, Rechnungswesen, Handel, Literatur, Biologie, Soziolo-gie und anderes mehr, aber auch franzoesische Gymnasialbildung und in wenigen Faellen auch die Erfahrung eines aelteren Famili-enbetriebes. 4 der untersuchten Drei Sterne Hotels in Kairo zum Teil werden mit beachtlichem Erfolg von Frauen geleitet.

3.3 Investitionsbereitschaft

Die Investitionsbereitschaft der untersuchten Hotels ist auf-grund der guenstigen Konjunktur der letzten Jahre und zukuenfti-ger Wachstumserwartungen sehr hoch. Zwei Drittel der befragten Hotels hatten Erweiterungsbauten (10 Hotels), Umbauten (8 Ho-tels), Generalrenovierungen oder Verbesserungen der Ausstat-tungsmerkmale (Einbau von Klimaanlage, Minibars u.a.m.) vorge-nommen oder die Hotels waren in den letzten beiden Jahren erst eroeffnet worden. 4 Hotels rueckten in den letzten Jahren eine Kategorie (Stern) auf; in einigen arbeitet man darauf hin.[18] Nur 17 von 51 Hotels gaben an, keine bedeutenden Investitionen ausser normalen Ersatzinvestitionen und Renovierungen vorgenom-men zu haben.

18 In Kairo wurde ein Hotel zurueckgestuft von Drei Sterne auf Zwei Sterne. Ein krasses Missmanagement, zumindest in den Berei-chen Reparatur und Wartung, war bei dem Besuch deutlich zu erkennen.

4 Personalsituation

4.1 Ueberblick

Die Organisation der Hotels ist ueberall relativ aehnlich. Nur in personell und raeumlich kleinen Hotels, hauptsaechlich unter den Ein Stern Hotels, findet man "Familienbetriebe" in denen Familienmitglieder und Angestellten verschiedene Aufgaben wahrnehmen und der Eigentuemer-Manager z. T. Rechnungen selber schreibt, kassiert und hinter der Rezeption steht. Um einen Eindruck von der Organisation zu vermitteln, sind in Tabelle 16 zwei Beispiele einer typischen Hotelorganisation aufgefuehrt.

In den zentralen Hotelbereichen Rezeption, Kueche, Restaurant, Hauswirtschaft sind zu gleichen Anteilen insgesamt ca. 70 % des Personals beschaeftigt. Der Rest teilt sich je zur Haelfte in Wartung, Reparatur, Sicherheit und Kioskverkauf sowie auf die Bereiche Management, Einkauf und Finanzen auf. (Tabelle 17)

Im Empfang arbeiten haeufig Universitaetsabgaenger unterschiedlicher Studiengaenge, wie Landwirtschaft, Handel, Literatur, Archaeologie u.s.w. aufgrund von Fremdsprachenkenntnisse und erwarteten guten Umgangsformen. In mindestens 30 von untersuchten 48 Hotels waren Universitaetsabgaenger im Rezeptionsbereich eingesetzt. In Luxor und Aswan hatten mindestens 63 % (84 von 133) des Empfangspersonals studiert oder waren Studenten.

Auf der mittleren Ebene (Chefkoch, Maitre d'Hotel et c.) wird zum Teil Personal aus Vier und Fuenf Sterne Hotels oder mit Auslandserfahrung eingesetzt. Im Bereich der Finanzbuchhaltung arbeiten haeufig Abgaenger von Wirtschaftsoberschulen und Absolventen betriebswirtschaftlicher Studiengaenge. Qualifiziertes

Personal fuer Wartungs- und Reparaturarbeiten in Hotels ist knapp. Obwohl hier die Mangelsituation bei den Besichtigungen zum Teil sichtbar waren, nannten nur 2 Hotels Wartung- und Reparatur als eines ihrer Hauptprobleme. Es mangelte an sauberer genauer Arbeitsausfuehrung oder die von Gaesten hinterlassenen Schaeden waren nicht beseitigt worden.

Das Personal wird in der Regel ueber Zeitungsanzeigen und persoенliche Kontakte rekrutiert. In Aswan und Luxor kam das gesamte Personal und das Management fast vollstaendig aus der naeheren Aswan und Luxor selber oder der naeheren Umgebung.[19]

4.2 Ausbildung

4.2.1 Ueberblick

Das staatliche Ausbildungsangebot erreicht kaum Hotels mittlerer Kategorie. Die durchschnittliche Ausbildungsrate in den untersuchten Hotels liegt bei 4 bis 5 %. Private Einrichtungen versuchen die Ausbildung im Hotelwesen zu ergaenzen. Nur im Restaurantbereich findet man haeufiger Abgaenger von Hotelfachoberschulen (Hotel Secondary Schools). Durch das guenstige Verhaeltnis zwischen Kapazitaet der Hotelfachoberschule und dem Arbeitsmarkt liegt die Ausbildungsrate in Aswan bei 22 % der Beschaeftigten in Ein bis Drei Sterne Hotels.

19 Selbst bei Ausnahmen existierten jeweils nicht berufliche Bindungen an den Ort ueber Heirat, Famile oder Besitz.

Tabelle 18: Ausbildungssituation der untersuchten Hotels in Kairo

- 14 untersuchte Hotels, bei einem nur Angaben bei Kueche und Restaurant
 1044 Beschaeftigte in den 4 Hauptabteilungen
 38 Ausgebildete in den 4 Hauptabteilungen
 entspricht einer Ausbildungsrate von 4 %

Art der Fachausbildung	Kueche	Restaurant	Rezeption	Hauswirtschaft
Hotelschule Hotelfachoberschule (Kochkurse) (AUC-Kurs)	9 (23)	25	1 (1)	3
Ausgebildete Beschaeftigte gesamt	9 319	25 284	1 176	3 265

Quelle: eigene Erhebung. Von den Hotelfachoberschuelern stammten in der Kueche 2 von der Abbasia Model School for Hotels; im Restaurant waren 11 von der Hotelfachoberschule Heliopolis, 1 von Garden City und 6 von der Abbasia Model School for Hotels; in der Rezeption 1 von Garden City und im Hauswirtschaftsbereich ein Abgaenger der Abbasia Model School for Hotels.

Tabelle 19: Ausbildungssituation der untersuchten Hotels in Luxor

- 18 untersuchte Hotels
 498 Beschaeftigte in den 4 Hauptabteilungen
 26 Ausgebildete in den 4 Hauptabteilungen
 entspricht einer Ausbildungsrate von 5 %

Art der Fachausbildung	Kueche	Restaurant	Rezeption	Hauswirtschaft
Lehrer [1]	1	1		
Hotelschule	2	[2] 5	1	
Hotelfachoberschule	2	10	1	3
Ausgebildete	5	16	2	3
Beschaeftigte gesamt	139	65	[3] 72	136

Quelle: eigene Erhebung; 1) ehemaliger Lehrer an der Hotelfachoberschule Luxor; 2) davon mindestens drei Schueler der Hotelschule Luxor im praktischen Jahr und ein Abgaenger der Hotelschule Alexandria; 3) 48 Universitaetsabgaenger verschiedener Studiengaenge.

Tabelle 20: Ausbildungssituation der untersuchten Hotels in Aswan

Aswan: 12 untersuchte Hotels
 219 Beschaeftigte in den 4 Hauptabteilungen
 49-51 Ausgebildete in den 4 Hauptabteilungen
 entspricht einer Ausbildungsrate von **22-23 %**

Art der Fachausbildung	Kueche	Restaurant	Rezeption	Hauswirt- schaft
Lehrer [1] Hotelschule Hotelfachoberschule	1 24-25	14-15	5	5
Ausgebildete Beschaeftigte gesamt	25-26 52	14-15 65	5 [2] 61	5 41

Quelle: eigene Erhebung; 1) ehemaliger Lehrer an der Hotelfach-
 oberschule Aswan; 2) davon 36 Universitaetsabgaenger
 verschiedener Studiengaenge.

Tabelle 21: Verteilung der beruflich Ausgebildeten innerhalb der Untersuchungsgruppe nach Orten und Abteilungen

Untersuchungsgruppe: 50 Hotels
 3240 Beschaeftigte insgesamt
 143-145 beruflichausgebildeteAusgebildete
 entspricht einer Ausbildungsrate von 5 %

Ort	Management	Kueche	Restaurant	Rezeption	Hauswirt.	Gesamt
Aswan	2	25-6	14-6	5	5	51-3
Kairo	12	9	25	1	3	50
Luxor	4	5	16	2	3	30
Marsah M.		3	5	1	2	11
Port Said			1			1
Gesamt	18	42-3	61-2	9	13	143-5

Quelle: eigene Erhebung

Tabelle 22: Verteilung der Ausgebildeten nach Ausbildungsgaengen und dem hoechsten in Aegypten erreichten beruflichen Abschluss im Hotelfach

Ort	Fach- schulen Ausland [1]	Lehrer von Schulen [2]	Univer- sitaet [3]	Hotel- schule [4]	Hotel- fachober schule	unbe- kannt [5]	Gesamt
Aswan	1	1		1	49-51		51-3
Kairo	2	1	1	1	46		50
Luxor		3		9	17		30
Marsah M.				7		4	11
Port Said				1			1
Gesamt	3	5	1	18	112-4	4	143-5

Quelle: eigene Erhebung; Es wurde jeweils nur der hoechste in Aegypten erreichte Abschluss angegeben und auslaendische Abschluesse nur in soweit beruecksichtigt als es keine inlaendischen Qualifikationsnachweise sind.

- 1) Ausbildung nur im Ausland erhalten; 2) drei Lehrer von Hotelfachoberschulen, ein Lehrer der Hotelschule Luxor, ein Dozent der Universitaet Helwan der Fakultaet fuer Hotelwesen; 3) Abgaenger der Universitaet Helwan; 4) die Angaben von Luxor schliessen mindestens 3 Schueler von der Hotelschule Luxor im praktischen Jahr ein; die Abgaenger der Hotelschule in Marsa Matruh sind alle in einem Hotel beschaefligt; 5) Hotelschule oder Hotelfachoberschule

4.2.2 Ausbildungsstaetten fuer Berufsabschluesse im Hotelgewerbe

Das Ausbildungssystem im Aegypten bietet Berufsabschluesse im Hotelgewerbe auf drei Ebenen an. (Eine ausfuehrliche Beschreibung der Ausbildungsstaetten findet sich in Anhang 3).

- Unterste Stufe ist der Abschluss nach dreijaehriger meist theoretischer Ausbildung in 5 Hotelfachoberschulen (Hotel Secondary Schools) von denen eine privat gefuehrt wird. Zugangsvoraussetzung ist der Abschluss des neunten Schuljahres. Ab 1989 soll die Schulzeit auf fuenf Jahre verlaengert werden.[20]
- Die zweite Stufe sind zweijaehrige Ausbildungen an 5 Hotelschulen. Die Abschluesse werden partiell international anerkannt. Zugangsvoraussetzung ist der Abschluss einer Oberschule (Secondary School).
- Ebenfalls nach dem Abschluss der Oberschule ist ein dreijaehriges Studium der Fachrichtung Hotelwesen in Alexandria und Helwan moeglich. Moeglichkeiten einer praktischen Ausbildung sind begrenzt. Nur ein einziger Absolvent der Helwan-Universitaet ist als General Manager innerhalb der Untersuchungsgruppe taetig.

Das Angebot berufsbildender Einrichtungen kommt Hotels der mittleren Kategorie nur in geringem Masse zugute. Von 50 untersuchten Hotels hatten 16 keine Erfahrung mit Personal von Hotelfachoberschulen oder Hotelschulen. Unter den 3.240 Beschaeftigten in den untersuchten Hotels befanden sich nur 5 % - 143 bis 145 Beschaeftigte - ,die eine formale Ausbildung im Hotelwesen genossen haben (Tabelle 21) . Davon besuchten ueber 4/5

20 Abd el-Wahab Farag, General Manager der Abteilung Hotelschulen der Egoth: Bemerkungen zu Hotelschulen, Vortragsmanuskript zum Seminar "Quality Improvement in Two and Three Star Hotels" vom 1. 10. 1989

(82 %) der Ausgebildeten in den vier Kernbereichen (Kueche, Restaurant, Rezeption, Hauswirtschaft) eine Hotelfachoberschule. Nur sehr wenig Abgaenger von Hotelschulen arbeiteten in Drei und Zwei Sterne Hotels (Tabelle 22).[21]

Einsatzschwerpunkt der Absolventen von Hotelfachoberschulen ist der Food & Beverage Bereich, der Restaurant, Bar und Zimmerservice sowie Kueche umschliesst. Nur wenige Fachoberschulabsolventen sind im Empfang und in der Hauswirtschaft taetig (Tabelle 22).

Waehrend in Kairo und Luxor der Anteil der im Hotelfach Ausgebildeten an den Beschaeftigten nur bei 4 und 5 % liegt (Tabelle 18 und 19), ist der Anteil der Ausgebildeten in Aswan (Tabelle 20) in Ein bis Drei Sterne Hotels sehr hoch und liegt bei 22 bis 23 %. Grund dafuer ist das guenstige Verhaeltnis zwischen Kapazitaet der oertlichen Hotelfachoberschule zum Arbeitsmarkt. In Luxor und Kairo, Orte mit weit groesserer Nachfrage Hotelfachkraefte, absorbieren Vier und Fuenf Sterne Hotels das Angebot an ausgebildeten Kraefte.

Meinungen der Hoteliers ueber ausgebildete Kraefte gehen auseinander. Zwar wird fehlende Ausbildung als eines der Hauptprobleme im Hotel angesehen, andererseits wurde - neben Kritik an fehlenden praktischen Kenntnissen - geaeussert, Ausgebildete passten sich nicht dem eingespielten Betriebsablauf an, abgesehen von hoeheren Lohnvorstellungen. Unausgebildete liessen sich besser anleiten und waeren loyaler. Moeglicherweise verbirgt sich hinter dieser zurueckhaltenden Einstellung eine gewisse Unsicherheit der Gruendergeneration gegenueber ausgebildeten Kraefte.

21 Ein Teil der in den Tabellen angegebenen Hotelschueler absolvieren nur ihr Praktisches Jahr in den Hotels.

Ausgebildete Lehrer berufsbildender Einrichtungen haben auf dem Arbeitsmarkt gute Chancen in Fuehrungspositionen zu gelangen. Die durch die Lohnstruktur im oeffentlichen Sektor verursachte Abwanderung verschlechtert die Qualitaet der Ausbildung in den Hotelfachoberschulen und Hotelschulen.

- ein Dozent der Helwan Universitaet und ein Lehrer der Hotelschule Luxor arbeiten als Manager in grossen Drei Sterne Hotels.
- Bedingt durch die schlechten Gehaelter arbeiten Drei Lehrer von Hotelfachoberschulen als Chefkoeche und einer als Maitre d'Hotel in Zwei und Drei Sterne Hotels.

4.2.3 Fachbezogene Fortbildungskurse

Unter den befragten Managern kannten wenige externe Fortbildungskurse fuer die Leitungsebene, die von aegyptischen oder von europaeischen Instituten angeboten wurden.

Als Aus- und Fortbildungsform fuer Beschaeftigte ohne Leitungsfunktion waren in Kairo Kochkurse bekannt, die aber schon vor dem jetzigen Arbeitsverhaeltnis absolviert wurden. In Luxor und Aswan kannte man nur Kurse zur Feuerbe-kaempfung.

Auf der Managementebene besteht ein hoher geaeusselter Bedarf an Fortbildung. Die Moeglichkeiten in Aegypten sind begrenzt, deshalb versuchen einige Eigentuemer/ Manager auf Kursangebote von Fachschulen in Europa auszuweichen. In Kairo bietet das London Business Institute mehrwoechige Kurse fuer verschiedene Managementbereiche an (siehe Anlage 3). Ein Interviewpartner berichtet von dreimonatigen Kursen an der American University in Cairo, an der Faculty for Business and Administration. Mehrmals aeusserten Eigentuemer/Manager, dass sie jede Gelegenheit von inlaendischer Fortbildung in Form von Seminaren oder Tagungen wahrnaehmen. 4 Soehne von Hotelgruendern, die zum Teil schon das Hotel leiten,

besuchten Fachschulen in Europa oder planen, dort Kurse zu besuchen.

4.2.4 Qualifizierende Erfahrung

Zwei und Drei Sterne Hotels bieten die Moeglichkeit in mittlere Fuehrungspositionen zu gelangen, wenn Mitarbeiter Erfahrungen in Vier und Fuenf Sterne Hotels vorweisen koennen. Die meisten Hotels der Zwei und Drei Sterne Kategorie hatten Chefkoeche und Maitre d'Hotel - zum Teil auch Empfangs- und Hauswirtschaftsleiter - ,die Erfahrung in Vier und Fuenf Sterne Hotels gesammelt hatten. Dieser Know-How Transfer von den Luxushotels zu denen mittleren Niveaus ist fuer die berufliche Qualifikation des gesamten Personals wichtig, da die in grossen Hotels Erfahrenen zum groessten Teil als Ausbilder fungieren.

Der Anteil der Beschaeftigten in Vier und Fuenf Sterne Hotels Erfahrenen nimmt bei Zwei Sterne Hotels schon etwas ab und bei Ein Stern Hotels stammen die Angestellten "mit Erfahrung" nur noch selten aus Hotels hoeherer Kategorien.

4.2.5 Interne Ausbildung

Die interne Unterweisung des Personals ist die wichtigste Form der beruflichen Ausbildung. Sie ist wenig formalisiert und beschraenkt sich auf Erklaeren und Ueben.[22] Die Qualitaet dieser Form der Ausbildung ist abhaengig von der beruflichen Qualifikation der mittleren Fuehrungsebene und des Managements.

22 Abgesehen von dem zur Pullmann Azur Gruppe gehoerenden Drei Sterne Hotel Egotel in Luxor.

Nur in einem Kairiner Drei Sterne Hotel war der Ausbildungsbereich soweit formalisiert, dass im Restaurantbereich freitags und sonntags je eine Stunde freigehalten wurde fuer Training des Restaurantpersonals. Ein Hotelier in Luxor gab an, dass er eine Zeitlang einen Koch aus einem Fuenf Sterne Hotel beschaeftigte, um sein Personal einzuweisen.

4.3. Doppelbeschaeftigung

Viele Arbeitnehmer suchen sowohl eine Anstellung im oeffentlichen Sektor als auch eine zweite Beschaeftigung in der Privatwirtschaft. Die geringe Bezahlung im Staatssektor wird aufgrund einer hohen Praeferenz fuer Arbeitsplatzsicherheit und der - wenn auch geringen - Sozialleistungen akzeptiert. Das Hotelgewerbe bietet besonders in der Nachmittags- und Nachtschicht Arbeitsplaetze.[23] Einzelangaben aus Luxor lassen auf einen nicht unwesentlichen Anteil schliessen.

- | | |
|--------------------|---|
| Drei Sterne Hotels | - 35 Beamte von 50 Angestellten |
| | - 6 Beamte und 4 Angestellte aus dem Privaten Sektor von 76 Hotelangestellten |
| | - 10 bis 15 Beamte von 45 Angestellten |
| Zwei Sterne Hotels | - ca. 8 Beamte von 40 Angestellten |
| | - 5 Beamte von 22 Angestellten |
| Ein Stern Hotel | - 12 Beamte von 22 Angestellten |

Zum Teil tragen Doppelbeschaeftigungen auch zum Know-How-Transfer bei. In Luxor, wo das Angebot an qualifizierter Arbeitskraft im Hotelgewerbe sehr knapp ist, arbeiten vier Koeche aus staatlichen Fuenf Sterne Hotels in einem zweiten Arbeitsverhaeltnis in einem Hotel mittlerer Kategorie.[24]

23 Zum Beispiel ein Kellner in Luxor: Beamtengehalt LE 150, Kellnergehalt LE 100 zuzueglichen Trinkgelder

24 Einmal in einem Drei Stern Hotel, einmal in Zwei Sterne Hotels und einmal in einem Ein Stern Hotel. Die Koeche stammen aus zwei staatlichen Fuenf Sterne Hotels. Das eine davon ist allerdings vor Kurzem von einer englischen Managementgesellschaft uebernommen worden. Ein fuenfter Koch aus einem privat gefuehrten

Die Ansichten der Manager ueber Beamte als Angestellte gehen weit auseinander:

So wurde betont, dass Beamte nach acht Stunden Arbeit zu muede seien, um weitere acht Stunden gute Arbeit zu leisten. Auch wenn das Management Angestellte mit nur einem Arbeitsverhaeltnis vorzieht sehen viele Hotels es als unvermeidlich an Beamte einzustellen, insbesondere im Empfang, aufgrund der hohen Absorption des Staatssektors von Universitaetsabgaengern.

Andere Hoteliers betonen die Vorteile durch die Anstellung von Beamten. Durch das Basiseinkommen im Staatssektor akzeptiere der Beschaeftigte fast jedes zusaetzliche Einkommen und sei so billiger; Sozialversicherungsbeitraege seien nicht abzufuehren; um seine Anstellung im Staatssektor nicht zu gefaehrden, werde der Beschaeftigte sich nichts zuschulden kommen lassen, und durch gute Beziehung zur oertlichen Verwaltung liessen sich eventuell Probleme einfacher loesen.

4.4 Problem der mangelnder Ausbildung

Zwei Drittel der befragten Hotels (32 von 50) sahen Mangel an beruflicher Qualifikation und kontinuierliche Fortbildung des Personals als eines ihrer Hauptprobleme an (Tabelle 23). Vor allen anderen Bereichen stellt sich das Problem am dringlichsten im Restaurant und Service Bereich. Am zufriedensten war man - ausser in Luxor - mit der Ausbildungssituation im Empfang, vermutlich aufgrund des hohen Akademikeranteils. Die Personalfluktuation, die 4/5 der Hoteliers als eines ihrer Hauptprobleme beklagten (Tabelle 24), ist mit dem der Ausbildung eng verbunden; der Restaurant und Service Bereich ist vor allen anderen Abteilungen am staerksten betroffen und macht Klagen ueber den Ausbildungsstand begreiflich.

Fuenf Sterne arbeitet im Zweiten Anstellungsverhaeltnis in einem Zwei Sterne Hotel.

Tabelle 23: Problem der fehlenden Ausbildung

50 Hotels Grundgesamtheit
32 Hotels, die fehlende Ausbildung als Problem ansahen
besonders in den Bereichen
10 Restaurant
4 Kueche
6 Rezeption (4 mal davon in Luxor)
5 Hauswirtschaft
Quelle: eigene Erhebung; Doppelantworten waren moeglich

Tabelle 24: Problem der Personalfluktuation

50 Hotels Grundgesamtheit
40 Hotels, die Personalfluktuation als Problem sahen
besonders waren die Bereiche betroffen
18 Restaurant, Bar Service, Zimmerservice
6 Kueche (fuenfmal in Luxor)
7 Rezeption
3 Hauswirtschaft
Quelle: eigene Erhebung; Doppelantworten waren moeglich

Tabelle 25: Rangliste der Abteilungen in denen eine Qualitaetsverbesserung fuer noetig gehalten wird

Rang	Management	Kueche	Restaurant	Rezeption	Hauswirtschaft	Summe
1	4	10	13	11	8	46
2	0	14	17	5	7	*43
3	1	9	7	8	5	30
4	3	3	4	10	10	*30
5	25	1	0	1	2	29

Quelle: eigene Erhebung; Diese Frage wurde nicht immer vollstaendig ausgefuellt. * Ein Hotel vergab eine Rangstufe zweimal

Aus dem verstaendlichen Wunsch, sich beruflich und finanziell zu verbessern, wandern viele angelernte Kraefte zu den Vier und Fuenf Sterne Hotels oder in Oberaegypten auch zu den Hotelschiffen ab. Ein Kairiner Drei Sterne Hotelbesitzer beschrieb die Hotels seiner Kategorie ein "Trainingscenter" der grossen Hotels. Zum Teil aeusserten Drei Sterne Hotelmanager mit einem gewissen Stolz, dass das bei ihnen ausgebildete Personal in den als besonders qualifiziert gilt. Manche Hoteliers betonten, dass sie das Problem der Personalfluktuation durch Anreizsysteme [25] und (z. T. familiaeren) Fuehrungsstil in den Griff bekaemen.

Die Hotels wurden befragt, in welchem Bereich sie sich Qualitaetsverbesserungen wuenschten (Tabelle 25). Erste Prioritaet genoss der Food and Beverage Bereich, insbesondere der von Fluktuation und mangelnder Ausbildung am staerksten betroffene Restaurant- und Bar- und Zimmerservice. Damit geht der Wunsch, eine entsprechende Kueche anbieten zu koennen, einher. Nachgeordnet, aber immer noch deutlich hervorgehoben wird der Empfang, der als die Visitenkarte des Hotels gilt. Hier wurden insbesondere die Fremdsprachenkenntnisse bemaengelt. Waehrend Englisch ueberall gesprochen oder zumindest verstanden wurde, war dies bei Franzoesisch nur noch in 28 von 48 Hotels der Fall. Die englischen Sprachkenntnisse waren in Oberaegypten bedeutend schlechter als in Kairo.[26] Wenn franzoesisch gesprochen wurde - meist in Hotels koptischer Besitzer - so waren die franzoesischen Sprachkenntnisse besser als vorhandenen Englischkenntnisse. Deutsch wurde nur in 5 Hotels verstanden und Italienisch nur in 3.

25 In mehreren Hotel wurde als Anreizsystem benannt, dass man grundsaeztlich einen hoeheren Lohn als den gesetzlichen zahle. Bei Fehlverhalten der Angestellten wuerde er entsprechend gekuerzt.

26 Waehrend die Interviews in Kairo zum Teil noch auf Englisch gefuehrt wurden, waren sie im Sueden nur noch in Arabisch moeglich.

Der Hauswirtschaftsbereich nimmt auf der Rangliste (Tabelle 23) der noetigen Qualitaetsverbesserungen bei den meist maennlichen Hotelmanagern eine untergeordnete Stellung ein, obwohl zum Teil Sauberkeit speziell im Sanitaerbereich bei den Hotelbesichtigungen noch Wuensche offen liess.

5 Ausbildungsprojekte zur Qualitaetsverbesserung fuer Ein bis Drei Sterne Hotels

5.1 Meinungsbild des Managements zu Ausbildungsprojekten

Einfuehrung kostenpflichtiger Fortbildungskurse fuer Hotels der mittleren Kategorie im Hotelbereich waeren eine Innovation in Aegypten. Das noetige Problembewusstsein in Ausbildungsfragen ist bei den Hoteliers vorhanden prinzipiell werden Kursangebote als adaequates Mittel zur Qualitaetsverbesserung angesehen. Allerdings werden Ausbildungsangebote fuer die Leitungsebene und das Personal unterschiedlich bewertet.

Trotz des Problembewusstseins in der Ausbildungsfrage auesserten 24 Hoteliers - aller drei untersuchten Kategorien - Vorbehalte, einen finanziellen Beitrag fuer Ausbildungskurse fuer das Personal zu leisten, weitere zogen eine Beteiligung in Zweifel. Ihre Gruende dafuer waren:

- keine Finanzierung einer externe Weiterbildung, die zur Abwanderung des Personals fuehren koennte;
- Schwierigkeiten den Eigentuemmer oder die Eigentuemergesellschaft von der Notwendigkeit solcher Kosten zu ueberzeugen;
- geringe finanzielle Belastbarkeit kleiner Hotels.

Dagegen wurde eine hohe Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungskursen des Managers oder Eigentuemers geaeussert.

Eine Verbesserung der Ausbildungssituation in Ein bis Drei Sterne Hotels erfordert daher auf der Leitungs- und der Personalebene unterschiedliche Ansaetze.

5.2 Foerderung der beruflichen Qualifikation des Personals in Ein bis Drei Sterne Hotels

Ein selbststaendiger Beitrag zur Verbesserung der beruflichen Qualifikation der Beschaeftigten von Seiten der Hotels ist nicht zu erwarten. Eine Verbesserung der Ausbildungssituation in Hotels mittlerer Kategorie ist deshalb nur durch eine Kapazitaetsausweitung, Verbesserung der Ausstattung und Staerkung des Lehrkoerpers in staatlichen oder privaten Hotelfachoberschulen erreichbar. Diese Schulen stellen eine einfache Grundausbildung fuer das Hotelwesen zur Verfuegung. Das guenstige Verhaeltnis der Abgaenger der Hotelfachoberschule zum gesamten Personal in Ein bis Drei Sterne Hotels in Aswan (Tabelle 20) zeigt, dass bei genuegender Ausbildungskapazitaet auch die Ausbildungssituation in den Zwei und Drei Sterne Hotels verbessert wuerde.

Allerdings waere eine Verbesserung der Qualitaet in Hotels mittlerer Kategorie dadurch nur langfristig und kaum messbar zu erreichen. Bestehende Schwaechen im Management der Hotels blieben durch Unterstuetzung von Hotelfachoberschulen unberuehrt. Initiativen in diese Richtung waeren von Strukturschwaechen des aegyptischen Ausbildungssystems und der Bildungsadministration nachhaltig betroffen.

5.3 Verbesserung des Leistungfaehigkeit der Hotelmanagements

Der Managementbereich ist der Schluessel zur Verbesserung der Gesamtsituation der Ein bis Drei Sterne Hotels. Fortbildungsangebote stiessen bei den Befragten auf reges Interesse.

Zielgruppe: Leitungsebene der 279 zur Zeit bestehenden Ein bis Drei Sterne Hotels. Mit einer Zunahme von Hotels dieser Kategorie ist bei wachsendem Massentourismus in Aegypten zu rechnen,

als preiswerter Alternative zu Vier und Fuenf Sterne Hotels. Die bestehenden Hotels gehoeren fast alle mittelstaendischen aegyptischen Geschaeftsleuten. Die meisten Manager hatten keine ausgewiesene berufliche Ausbildung genossen, sondern sind durch Besitz und Erfahrung in ihre Position gekommen. Die mittlere Ebene (Chefkoch Maitre d'Hotel u.s.w.), oft in den Hotels hoeherer Kategorie erfahren, gehoert aus genannten Gruenden ebenfalls zur Zielgruppe. Sie ist eng mit dem Hotel verbunden und ihre Fluktuation gering. Eine Investition in die Fortbildung dieser Gruppe waere ein abschaetzbares Risiko fuer die Hotelleitung.

Ziel waere Staerkung der vorhandenen Managementfaehigkeiten und Heranfuehren an internationale Standards, um die Konkurrenzfaehigkeit der Hotels mittlerer Kategorie bei wachsendem organisiertem Massentourismus gegenueber Vier und Fuenf Sterne Hotels zu staerken. Unterziele waeren:

- Entwicklung und kontinuierliche Aufrechterhaltung von Qualitaetsstandards in Organisation [27], Verpflegung, Unterbringung, Service, Sauberkeit u.s.w.;
- Verbesserung der Zusammenarbeit mit auslaendischen Reiseveranstalten (z. B. fremdsprachliche Korrespondenz, Reservierungsbestaetigungen u.s.w.);
- Verbesserung der Personalfuehrung (z. B. Anreizsysteme um Fluktuation verzubeugen);
- Paedagogische und fachliche Verbesserung des "on the Job"-Trainings;
- u. s. w.

Durchfuehrungsmoeglichkeiten: _____ Aufbau eines Aus- und Fortbildungsinstitutes fuer Hotelwesen, das regional ein modulares Kursprogramm - zugeschnitten auf die Situation von Ein bis Drei Sterne Hotels - anbietet. Aufgrund der besseren Infrastruktur bietet sich Kairo als zentraler Sitz der Institution an. Das

Programm sollte in der ersten Phase hauptsaechlich auf den Fortbildungsbedarf der Leitungsebene zugeschnitten sein und koennte in einer zweiten Phase auch weitere Ausbildungsangebote bereitstellen.

Kontakte zu Reiseveranstaltern koennten durch das Institut vermittelt werden. Daneben ist die Vermittlung ausgebildeter aegyptischer Fachkraefte, die auf Anforderung in Hotels Trainingsstunden abhalten, vorstellbar.

Das Institut sollte weitgehend unabhaengig von direkter staatlicher Administration sein, um flexibler auf den Bedarf der privaten Hotelwirtschaft reagieren zu koennen.

Indikatoren der Zielerreichung: Anteil der Betten in Hotels mittlerer Kategorie an der Bettenanzahl in Touristikhoteles, Anteil von Gruppenreisenden an den Gaesten insgesamt, Befragung von Gaesten und internationalen Reiseveranstalter, Teilnehmerzahl an den Kursen, Hotelbesichtigungen.

Traegerinstitutionen: Im staatlichen Bereich waere die Egyptian General Organisation for Tourism and Hotels (EGOTH) ein Ansprechpartner, dem bislang drei Hotelschulen unterstehen. Da es sich nicht um eine regulaere Hotelschule handeln sollte, waere eine Beteiligung des Ministeriums fuer Bildung zu pruefen, dem ebenfalls zwei Hotelschulen unterstehen und das fuer die Kontrolle freier Bildungstraeger zustaeendig ist. In den Veranstaltungsorten bietet sich eine Kooperation mit oertlichen Hotelfachoberschulen und Hotelschulen an.

Neben Projektpartnern im staatlichen Sektor ist eine Beteiligung des privaten London Business Institute (LBI), Kairo, zu empfehlen, das 12 Jahre Erfahrung mit der Durchfuehrung von fuef- bis zehnwoechigen Kursen fuer die Leitungsebene speziell von Vier

und Fuenf Sterne Hotels hat. Durch eine Zusammenarbeit koennten private Initiativen im Bildungssektor gestaerkt werden und eine gewisse Unabhaengigkeit von Regulationen staatlicher Administration erreicht werden. In der Vergangenheit hatte das LBI Drei Sterne Hotels mit geringer Resonanz angesprochen, vermutlich wegen des mehr auf den Bedarf der Hotels oberer Kategorie zugeschnittenen Kursprogramms.[28]

Eine Vereinigung von Hotels mittlerer Kategorie waere als Traegerverband eines solchen Instituts wuensenswert. Sie koennte Oeffentlichkeit schaffen und als Diskussionsforum Inhalte festlegen.

Qualifikation des Managements: Das Management der Institution sollte aus Fachleuten im Hotelwesen bestehen. Ein deutscher Experte sollte moeglichst ueber Arabisch Kenntnissen verfuegen, da die fremdsprachliche Faehigkeiten der Zielgruppe oft nicht ausreichend sind und eine direkte Kommunikation auf Managementebene zwischen dem Institut und den Hotels wuensenswert ist.

Dozenten: Dozenten sollten aus Aegypten stammen. Es sind ausreichend erfahrene Mitarbeiter in Vier und Fuenf Sterne Hotels und qualifizierte Dozenten in den Hotelschulen und in der Universitaet Helwan vorhanden. Durch Einbeziehung von Fuenf Sterne Hotels und Hotelschulen koennen Dozenten lokal in den Kursorten gewonnen werden. Leistungen sind auf Honorarbasis zu vergueten, um eine Flexibilitaet im Lehrkoerper zu gewaehrleisten.

Kursangebot: Das Kursangebot ist von einem Hotelfachmann in Kooperation mit Hoteliers oder einem Interessenverband der Hotels zu erarbeiten. Es sollte Angebote zu Hotelorganisation,

28 Ein Teilnehmer an einem dreimonatigen Kurs innerhalb der Untersuchungsgruppe kritisierte den Zuschnitt der Kurse auf Vier und Fuenf Sterne Hotels.

Kostenrechnung, Marketing, (fremdsprachliche) Korrespondenz und Kommunikation mit Reiseagenturen, Personalfuehrung und Paedagogik, zur Kapazitaetsplanung und Reservierung, zur Erwartungshaltung auslaendischer Gaeste sowie Kurse zum Food and Beverage Bereich und Hauswirtschaft u.a.m. enthalten.

Von den Hoteliers gelegentlich angesprochene Sprachkurse gehoe-
ren nicht zum Aufgabenbereich des Instituts, da Spracherwerb
eine anders geartete langfristige Lernmotivation voraussetzt als
Kurse fuer Hotelwesen. Allerdings sollte die Erreichbarkeit von
Sprachkursen ausserhalb Kairos und Alexandrias geprueft werden
und deren Einrichtung durch Drittorganisationen gegebenenfalls
angeregt werden. [29] Sprachkurse in Englisch und Franzoesisch
werden zum Teil von oertlichen Haeusern der Kultur angeboten.

Unterrichtssprache: Arabisch, da die Hoteliers besser den Kursen
folgen und aktiv an Diskussionsprozessen teilnehmen koennen.

Kursmaterialien: Nach Aussagen der Leiter und Mitarbeiter der
besuchten Ausbildungseinrichtungen gibt es kaum Lehrmaterialien
fuer das Hotelwesen in arabischer Sprache. Sinnvoll waere eine
Erarbeitung oder Uebersetzung fremdsprachlicher Unterrichtsmate-
rialien. [30]

29 In Luxor wurden vor einigen Jahren Deutschkurse fuer
Hotelpersonal in den einigen Fuenf Sterne Hotels von einer in
Luxor lebenden pensionierten deutschen Lehrerin angeboten. Nach
anfaenglich geauessertem hohen Bedarf und reger Teilnahme liess
das Interesse nach kurzer Zeit stark nach, im wesentlichen des-
halb, weil - nach Ansicht der Lehrerin - das Erlernen der Spra-
che einen kontinuierlichen Arbeits- und Zeitaufwand erforderte,
den viele nicht bereit waren neben der Arbeit zu leisten.

30 In der Abbasia Modellschule fuer Hotels und Tourismus wurde
folgendes Englischlehrbuch fuer das Hotelwesen benutzt: M. C.
Coles, B. D. Lord: The Savoy English Course for Catering
Industry, Savoy Educational Trust, 1973

Kursgebuehren: Die Kursgebuehren sollten kostendeckend sein. Kursgebuehren des LBI, die nach Angaben des General Managers kostendeckend sind, betragen fuer einen Kurs zu 30 Unterrichtsstunden LE 60 bis LE 100.

Orte der Kursangebote: Die Kurse sollten in den Orten der zu foerdernden Hotels stattfinden. In Luxor und Aswan wurde haeufig ein Interesse an Kursen und Seminaren nur bekundet, wenn sie auch am jeweiligen Ort stattfaenden.

An vielen Kursorten befinden sich Hotelfachoberschulen und Hotelschulen, mit denen eine Zusammenarbeit im Hinblick auf Vorbereitung der Kurse, Unterrichtsraeumlichkeiten und Angebot von Lehrveranstaltungen empfehlenswert ist. Besonders in den Hotelschulen bestehen zum Teil hervorragende Unterrichtsraeumlichkeiten. Ebenso koennen Kurse in oertlichen Hotels abgehalten werden.

Kursdauer: Fallweise mehrtaegige Intensivkurse oder Seminare und kurse mit 5 bis 10 woechige Dauer mit ca. 3 Doppelstunden pro Woche. Mehrwoechigen Kurse dieser Art haben sich beim LBI bewahrt.

Kurstermine: Die unterschiedlichen Saisonzeiten in den Regionen Aegyptens kommen der Arbeit eines landesweit arbeitenden Instituts entgegen. In Oberaegypten ist eindeutig der Hochsommer der guenstigste Zeitraum, da der winterliche Kulturtourismus ab Oktober beginnt. Die neuen touristischen Gebiete um Hurghada haben ebenfalls einen deutlichen Wintertourismus, der in den Monaten um Weihnachten und Ostern gipfelt. Der Norden Aegyptens, Marsah Matruh, Port Said, Sinai und mit Einschraenkungen auch Alexandrien haben im Sommer Hochsaison. Hier wuerden sich Kursangebote im Winter anbieten. In Kairo gibt es 2 Hauptsaisons (siehe Anhang 2: Belegungsraten der Touristikhotels): den winterlichen

Kulturtourismus verbunden, mit Hoehepunkte im Dezember/ Januar (Weihnachten) und Maerz/ April (Ostern), und den arabischen Vergnuegungstourismus von Juli bis September. Deshalb bieten sich Kurstermine in den Uebergangszeiten Mai/ Juni und Mitte September bis Mitte November an.

Implementierungsphase: Da externe Fortbildungsangebote fuer Hotels mittlerer Kategorie eine Innovation darstellen, erscheint es notwendig ein- bis zweitaegige Seminare an geplanten Kursorten vor Einfuehrung von Kursen fuer Hotelmanager durchzufuehren. Dabei ist die Entstehung einer oertlichen Interessensvertretung der Hotels mittlerer Kategorie wuensenswert.

Zur Einladung, Vertrauensbildung und Vorstellung der neuen Institution ist eine persoenliche Vorsprache notwendig. In Kairo entschied sich ein Teil der Hotelmanager erst zur Teilnahme am Anfang Oktober veranstalteten, oben erwaehten, Seminar nach Durchfuehrung eines Interviews und Vorstellung der Ziele des Seminars und der GTZ. Die Vollerhebung in Aswan und Luxor stiess auf eine hohe Kooperationsbereitschaft der Hoteliers und durch die persoenliche Vorsprache wurde eine Vertrauensbasis fuer weitere Aktivitaeten geschaffen. [31]

31 Zeitdauer der Vollerhebung aller Ein bis Drei Sterne Hotels in Aswan zwei Arbeitstage und in Luxor drei Arbeitstage.

Staff Situation in Two and Three Stars Hotels Sept./Oct. 1989

1 Interviewpartner

1.1 Name of the Hotel

----- two stars
----- three stars

1.2 Name of the owner

1.3 Name of the general manager if he is not also the owner

2 General informations

2.1 Number of beds: -----

2.2 Number of rooms: -----

2.3 What year the hotel was founded? -----

2.4 How many percent of the capacity ~~is~~ filled during the year?
rate of occupancy ----- %

2.5 Which services do you offer?

<u>Restaurant:</u>	breakfast	Yes	-----	No	-----
	lunch	Yes	-----	No	-----
	dinner	Yes	-----	No	-----
<u>Laundry/Dry Cleaning:</u>		Yes	-----	No	-----
<u>Communication:</u>	Telex	Yes	-----	No	-----
	Telefax	Yes	-----	No	-----

2.5 Have you done major improvements/investments in the recent years? Yes ____ No ____

If yes, which? _____

3 Organisation and Education of the Hotel Staff

3.1 How many staff do you have? Total _____

3.2 Departments of the hotel:

3.2.1 Management

number of staff _____

vocational training of the general manager

____ university degree, which university: _____

____ which faculty: _____

____ graduate from a hotel school, which _____

____ experience in foreign countries, where _____

____ experience in other hotels, where _____

____ learned by doing

____ other training, which _____

3.2.2 Accountancy/ Book Keeping

number of staff _____

Do you use a computersystem for book keeping and accomodation? Yes ____ No ____

3.2.3 Kitchen

number of staff _____

vocational training of the chief cook(s)

____ graduate from a university, which faculty _____

____ graduate from a hotel school, which _____

____ participant of a special cooking course

____ experiences in other hotels, where _____

____ trained on the job

How many of the rest have a special vocational training?

____ number of graduates from hotel school

____ number of participants of special cooking courses

____ number of trained on the job staff

3.2.4 Restaurant/Bar Service

number of staff _____

vocational training of the entire d'hotel

____ graduate from a university, which faculty _____

____ graduate from a hotel school, which _____

____ experiences in other hotels, where _____

____ trained on the job

How many of the rest have a special vocational training?

____ number of graduates from a university

____ number of graduates from a hotel school

____ number of trained on the job staff

3.2.5 Front Office

number of staff _____

vocational training of the front office manager

_____ graduate from a university, which faculty _____

_____ graduate from a hotel school, which _____

_____ experienced in other hotels, which _____

_____ trained on the job

How many of the rest have a special vocational training?

_____ number of graduates from a university

_____ number of graduates from a hotel school

_____ number of trained on the job staff

knowledge of foreign languages: _____ english

_____ french

_____ german

_____ other

which: _____

3.2.5 House-Keeping and Laundry

number of staff _____

vocational training of the chief of the housekeeping department

_____ graduate from a university, which faculty _____

_____ graduate from a hotel school, which _____

_____ experienced in other hotels, which _____

_____ trained on the job

How many of the rest have a special vocational training?

_____ number of graduates from a university

_____ number of graduates from a hotel school

_____ number of trained on the job staff

3.2.7 other departments (store-keeper, security, maintenance)
number of staff _____

4 Experience with Vocational Training

4.1 Have you any experience with hotel-school trained staff?

Yes ___ No __

if yes, please answer the following questions:

Which department are they employed in the hotel?

In which school they are graduated?

The employees coming from this school

___ are well trained in practical and theoretical knowledge.

___ lack of practical knowledge.

___ practically and theoretically not well-trained.

4.2 Have you any experience with external short time course
(duration one or two weeks)?

Yes ___ No ___

If yes, please answer the following questions:

They are used to improve which department of your hotel?

Which institute has offered this course?

Results of the course:

- ___ The Hotel profits from the courses.
- ___ No visible result.
- ___ They are a waste of time and money.
- ___ The participants moved to other hotels.

5 Staff Problems

5.1 In which fields is the hotel facing serious shortages of
skilled and well-trained staff?

- ___ management, accountancy, purchasing et al.
- ___ kitchen
- ___ restaurant/bar service
- ___ front office
- ___ house keeping/ laundry

5.2 What are the main problems with your present staff?

5.2.1 frequency of staff turnover is a main problem.

Yes ___ No ___

if yes which department is most affected _____

Where do the staff mainly move to?

_____ to other 2 or 3 stars hotels.

_____ to 4 or 5 stars hotels.

_____ other non hotel-related jobs

_____ arab countries

_____ I don't know.

5.2.2 Lack of skill (vocational knowledge) is a main problem.

Yes ___ No ___

if yes especially in which department _____

5.2.3 Lack of discipline is a main problem.

Yes ___ No ___

5.2.4. Are there other main problems, not listed above?

Which? _____

5.3 In which area do you feel a major need of quality improvement?
 (Please select numbers one to five to create a rating-list
 for the five departments)

high 1-2-3-4-5 low

Management (supply, bookkeeping et a.) _____

kitchen _____

restaurant/bar service _____

front office _____

housekeeping and laundry _____

5.4 Do you think that one or more weeks courses at vocational
 training institutes can be suitable means for such improvement?

Yes ___ No ___

5.5 Which monthes will be suitable for the absence of the
 employees for attending at such courses?

spring ___

summer ___

autumn ___

winter ___

5.6 Would you be prepared to send staff to take part at training courses?

Yes ___ No ___

if Yes, are you prepared to pay any financial contribution to such training courses?

Yes ___ No ___

if No, why not

___ the hotel will not earn a benefit because the staff will move away

___ the owner wouldn't agree

___ other reasons, which _____

Anhang 2:

Kapazitaetsauslastung der Touristikhotels

Quelle: Ministry of Tourism, Information Center
Egypt Tourism in Figures 1987
Cairo, ohne Jahr (1989)

1. Hotel Occupancy Rates per Room according to Area 1985 - 1987
2. Hotel Occupancy Rates Per Room according to Category and Area 1985 - 1987
3. Cairo Hotel Residents according to Category 1987
4. Hotel Nights in Cairo according to Category 1987
5. Occupancy Rates of Hotels in Alexandria per Room according to Category 1987
6. Occupancy Rates in Luxor per Room according to Category 1987
7. Occupancy Rates of Hotels in Aswan per Room According to Category 1987
8. Occupancy Rates of Accomadation Facilities in Hurgada 1987
9. Distribution of Hotel Residents Hurgada 1987
10. Occupancy Rates of Hotels per Room in South Sinai 1985- 1987

ANHANG 2

Kapazitaetsauslastung der Touristikhoteles

Quelle: Ministry of Tourism, Information Center
Egypt Tourism in Figures 1987
Cairo, ohne Jahr (1989)

1. Hotel Occupancy Rates per Room according to Area 1985 - 1987
2. Hotel Occupancy Rates Per Room according to Category and Area 1985 - 1987
3. Cairo Hotel Residents according to Category 1987
4. Hotel Nights in Cairo according to Category 1987
5. Occupancy Rates of Hotels in Alexandria per Room according to Category 1987
6. Occupancy Rates in Luxor per Room according to Category 1987
7. Occupancy Rates of Hotels in Aswan per Room According to Category 1987
8. Occupancy Rates of Accomadation Facilities in Hurgada 1987
9. Distribution of Hotel Residents Hurgada 1987
10. Occupancy Rates of Hotels per Room in South Sinai 1985 - 1987

**Hotel Occupancy Rates Per room
According to Area
1985 - 1987**

Year	1985	1986	1987
Area	%	%	%
Cairo	66	61	73
Alexandria	47	48	50
Luxor	50	45	61
Asswan	57	38	58
Others	41	45	41
Average	60	54	65

**Hotel Occupancy Rates Per Room
According to Category and Area
1985 - 1987**

Area Category	Cairo			Alexandria			Luxor			Asswan			Others			Average		
	85	86	87	85	86	87	85	86	87	85	86	87	85	86	87	85	86	87
5 Stars	69	63	76	57	58	56	39	34	58	66	39	63	-	-	-	67	60	73
4 Stars	61	54	57	46,5	42	52	59	57	72	49,5	38	50	42	61	55	57	53	60
3 Stars	54	50	-	38	41	44	50	48	69	46,5	43	70,5	46,5	37	38	49	46	52
Average	66	61	73	48	49	52	55	51	69	59	39	62	44	52	49	62	56,5	68,5
2 Stars	-	-	-	31	30	25	40	33	48	54	34	48	30	37	33	40	34	41
1 Star	-	-	-	54	57	49	19	18	21	52	46	51	52	49	39	45	42	38
Average	-	-	-	43	43	38	31	26	35	54	36,5	49	40	42	36	42	37	40
G. Average	66	61	73	47	48	50	50	45	61	57	38	58	41	45	41	60	54	65

**Cairo Hotel Residents
According to Category
1987**

Category Month	5 Stars	4 Stars	3 Stars	Total
<i>January</i>	62924	11193	8986	83103
<i>Februaty</i>	64773	9783	4864	79420
<i>March</i>	104778	9627	9177	123582
<i>April</i>	82476	14181	8898	105555
<i>May</i>	55368	6221	6576	68165
<i>June</i>	47797	6122	6278	60197
<i>July</i>	68045	12035	7775	87855
<i>August</i>	57224	14973	10689	82886
<i>September</i>	61752	11631	6777	80160
<i>October</i>	62436	6698	6170	75304
<i>November</i>	50286	4833	3240	58359
<i>December</i>	54439	4339	12130	70908
TOTAL	772298	111636	91560	975494

**Hotel Nights in Cairo
According to Category
1987**

Category Month	5 Stars	4 Stars	3 Stars	Total
January	94988	17264	17584	129836
February	81571	14166	11507	107244
March	98535	17469	23063	139067
April	117842	30802	24951	173595
May	94782	11051	18643	124476
June	79180	11257	17431	107868
July	125853	22589	23826	172268
August	105220	22406	17476	145102
September	99700	18900	15111	133711
October	87701	15860	15034	118595
November	64354	11220	7271	82845
December	80704	13900	26693	121297
TOTAL	2080430	285627	218590	2584647

**Occupancy Rates of Hotels in Alexandria
Per Room According to Category
1987**

Category Month	5 stars %	4 stars %	3 stars %	2 stars %	1 star %	Average %
January	49	34	33	14	40	38
February	50	39	30	15	42	39
March	55	46	32	14	43	42
April	49	51	38	19	62	45
May	48,5	40	26	16	33	37
June	56	67	58	43	51	57
July	77,5	87	81	23	70	78
August	88	81	77	53	69	79
September	63	58	51	33	57	56
October	56	45	41	26	40	46
November	54	39	30	21	38	40
December	39	39	26	15	41	34
General Average	56	52	44	25	49	50

**Occupancy Rates of Hotels in Luxor
Per Room According to Category
1987**

Category Month	5 stars %	4 stars %	3 stars %	2 stars %	1 star %	Average %
January	78	89	93	50	49	79
February	82	94	97	60	37	83
March	86	93	97	49	28	79
April	86	92	103,5	59	13	72
May	56	70	44	39	17	54
June	17,5	31	22,5	26	7	25
July	13	37	38	28	9,5	28,5
August	27	46	51	53	13	40
September	34	61	52,5	48	12	49
October	64	82	77,5	57,5	16	70
November	77	88	79	45	23	76
December	76	82	78	65	36	75
General Average	58	72	69	48	21	61

**Occupancy Rates of Hotels in Aswan
Per Room According to Category
1987**

Category Month	5 stars	4 stars	3 stars	2 stars	1 star	Average
January	78	86	69	73	72	76
February	85	78	65	79	64	79
March	79	83	59	40	61	66
April	86	85	65	46	63	72
May	44	23	27,5	24,5	27	34
June	12,5	5	16	9,5	25	12
July	46	19,5	76,5	45	37	43
August	43	27	75	49	51	45
September	58	34	64	49	44	52
October	73	54	42	51	53	61
November	78	61	49	42	46	61,5
December	59	68	55	59	69	60
General Average	63	50	70,5	48	51	58

Occupancy Rates of Accommodation Facilities in Hurgada 1987

Months	Sheraton %	Magawish %	Giftoun %	Hurgada %	Safaga %
January	88	55	92	56	17
February	66	36	91	58	12
March	80	35	92	20	13
April	90	70	87	53	27
May	83	37	58	39	13
June	70	39	77	18	11
July	90	41	89	35	22
August	60	71	92	45	19
Septemper	86	72	91	36	14
October	87	70	93	41	13
November	86	70	99	38	-
December	86	60	99	44	-

Distribution of Hotel Residents Hurgada-1987

Month	Percentage of Egyptians of Total Residents		Percentage of Foreign Residents to the Total	
	Residents	Nights	Residents	Nights
January	30 %	53 %	70 %	47 %
February	51 %	49 %	49 %	51 %
March	36 %	26 %	64 %	74 %
April	28 %	25 %	72 %	75 %
May	51 %	35 %	49 %	65 %
June	66 %	46 %	34 %	54 %
July	61 %	32 %	39 %	68 %
August	55 %	45 %	45 %	55 %
September	64 %	52 %	36 %	48 %
October	36 %	34 %	64 %	66 %
November	21 %	12 %	79 %	88 %
December	27 %	12 %	73 %	88 %

**Occupancy Rates of Hotels
Per Room in South Sinai
1985 - 1987**

Years Months	1985	1986	1987
<i>January</i>	53	56.5	57.3
<i>February</i>	44	41.1	47.3
<i>March</i>	57.5	50.2	57.4
<i>April</i>	78.2	58.6	73.8
<i>May</i>	57.4	46.8	42.4
<i>June</i>	55.7	66	65.5
<i>July</i>	66.1	60.2	68.8
<i>August</i>	72.4	74.7	83.5
<i>September</i>	65.9	60.7	78.8
<i>October</i>	56.6	55.6	53.2
<i>November</i>	54	49.4	44.6
<i>December</i>	43	44.6	46.7
General Average	58.7	55.4	60.1

ANHANG 3

Ausbildungsstaetten fuer das Hotelgewerbe in Aegypten

- 1 Ueberblick
- 2 Staatliche Ausbildungsstaetten
 - 2.1 Hotelfachoberschulen (Hotel Secondary Schools)
 - 2.2 Hotelschulen
 - 2.2.1 Hotelschulen der EGOTH
 - 2.2.1.1 Hotelschule Alexandria
 - 2.2.1.2 Hotelschule Luxor
 - 2.2.1.3 Hotelinstitut in Ismailia
 - 2.2.2 Hotelschulen des Ministeriums fuer Bildung
 - 2.3 Universitaetsausbildung
- 3 Private Ausbildungsstaetten
 - 3.1 Ueberblick
 - 3.2 Abbasia Modellschule fuer Tourismus und Hotels
 - 3.3 London Business Institute
- 4 Materialien
 - 4.1 Ausschreibung der Hotelschule Alexandria
 - 4.2 Ausschreibung der Hotelschule Luxor
 - 4.3 Ausschreibung des Hotelinstituts in Ismailia
 - 4.4 Fuehrer zur Abbasia Modellschule fuer Tourismus und Hotels
 - 4.5 Kursprogramm des London Business Institute

1 Ueberblick

Eine geregelte Ausbildung im Hotelgewerbe erfolgt weitgehend staatlich durch das Ministerium fuer Tourismus und das Ministerium fuer Bildung.

Das Ausbildungssystem in Aegypten bietet Abschluesse im Hotelgewerbe auf drei Ebenen an:

- Die unterste Stufe ist der Abschluss einer Hotelfachoberschule (Hotel Secondary School) im Anschluss an eine neunjaehrigen Schulausbildung. Die Schulzeit dauerte bisher 3 Jahre und soll auf 5 Jahre erweitert werden.
- Nach erfolgreichem Abschluss einer Oberschule (Secondary School) ist eine zweijaehrige Ausbildung an einer Hotelschule der Egyptian General Organisation for Tourism and Hotels (EGOTH) oder des Ministerium fuer Bildung moeglich.
- Ein dreijaehriges Universitaetsstudium der Fachrichtung Hotelwesen nach Abschluss der Oberschule.

Aus Privatinitiative sind - abgesehen von interner Ausbildung internationaler Hotelketten - eine Hotelfachoberschule und ein Institut, das Kurse fuer die Managementebene anbietet.

2 Staatliche Ausbildungsstaetten

2.1 Hotelfachoberschulen (Hotel Secondary Schools)

Vier Hotelfachoberschulen (Hotel Secondary Schools) unterstehen dem Ministerium fuer Bildung. Die Schulzeit dauerte bisher 3 Jahre. Ab diesem Jahr soll die Schulzeit auf 5 Jahre verlaengert

werden.[1] Zugangsvoraussetzung ist der Abschluss des neunten Schuljahres. Im Schuljahr 1985/86 erhielten 646 Schueler Abschluss einer Hotelfachoberschule. [2] Die Kapazitaet der Schulen wird jeweils mit ungefaehr 80 bis 100 Schuelern angegeben. Die Ausbildung ist theorieorientiert, da es an Einrichtungen zur praktischen Ausbildung mangelt.

Tabelle 1: Hotelfachoberschulen (Hotel Secondary Schools)

Gouvernorat	Name der Schule
Kairo	Heliopolis Secondary
Giza	Hotel School at the Pyramids
Quena	Hotel School at Luxor
Aswan	Hotel School at Aswan

Quelle: EGOTH, Abd el-Wahab M. Farage, General Manager, Gespraech

1. 10. 1989

2.2 Hotelschulen

1 Abdel Wahab Farag, General Manager of the Hotel School Department (EGOTH): Merkung ueber die Rolle des Hotelwesens (arab.), Vortragsmanuskript fuer das Seminar "Quality Improvement in Two and Three Star Hotels", 1. 10. 1989

2 Angaben des Ministeriums fuer Tourismus aus dem Jahr 1986.

2.2.1 Hotelschulen der EGOTH

Egyptian General Organisation for Hotels and Tourism (EGOTH)
Abdel Wahab Farag
General Manager of the Hotel School Department
4, Sharia Amerika Latina
Garden City Cairo
Tel. 3542914 - 3542915
Telex 92323 EGOTH

Der EGOTH unterstehen 3 Hotelschulen in Alexandria, Luxor und Ismailia, die als Entwicklungshilfeprojekte begannen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Wichtigste Zugangsvoraussetzungen sind der Abschluss einer Allgemeinen Oberschule (General Secondary School), einer Hotelfachoberschule oder einer Handelsfachoberschule und das Beherrschen der englischen oder der französischen Sprache. Unterrichtssprache ist Arabisch.

2.2.1.1 Hotelfachschule Alexandria

Hotelschool Alexandria
31, Sharia Mustafa Abu Haif
Sababasha - Alexandria

Die Schule wurde 1976 gemaess eines französisch - ägyptischen Abkommens gegrundet. Die technische Betreuung erfolgte durch die Industrie- und Handelskammer Paris. Nach Angaben der Ausschreibung fuer den Kurs 1989/90 besteht noch immer eine französische Kontrolle der Ausbildung und eine offizielle Anerkennung der Ausbildung durch die International Labour Organisation (ILO). Die Ausbildung dauert 24 Monate, 18 sind theoretischem Unterricht und praktischer Unterweisung innerhalb der Schule gewidmet, daran schliesset sich ein sechsmonatiges Hotelpraktikum. In den Sektionen Restaurant und Kueche koennen 100 Ausbildungs-

plaetze bereitgestellt werden. Seit 1976 wurden 676 Schueler im Restaurant- und 169 im Kuechenbereich ausgebildet. Die Ausbildungsgebuehr betraegt fuer Internatsschueler LE 6.000 und LE 4.000 ohne Wohnheimplatz. (siehe 4.1 Ausschreibung Hotelschule Alexandria)

2.2.1.2 Hotelschule in Luxor

Hotelschool Luxor
 Sharia Ahmad Orabi
 Luxor

Die Schule nahm im April 1983 den Lehrbetrieb auf. Die technische Betreuung des Projekts erfolgt bis Ende 1989 durch die Deutsche Gesellschaft fuer technische Zusammenarbeit (GTZ). Das Studium dauert 24 Monate; ein Jahr Unterricht an der Schule und im zweiten Jahr praktische Unterweisung in einem der Schule angeschlossenen Hotel mit kommerziellem Management (88 Zimmer und eine Suite). Mittlerweile ist es moeglich das praktische Jahr auch in anderen Hotels zu absolvieren, wovon ein grossteil der Studenten aus Unteraegypten Gebrauch macht. Die Schule gliedert sich in die Sektionen Kueche, Restaurant, Rezeption und Hauswirtschaft. Sie stellt 200 Ausbildungsplaetze zur Verfuegung. Bisher wurden in den verschiedenen Bereichen 494 Schueler ausgebildet (Restaurant 179, Kueche 163, Frontoffice 46, Hauswirtschaft 106). Die Kursgebuehren betragen fuer Internatsschueler aus den Gouvernoraten Qena und Aswan LE 4.000 und LE 2.000 fuer Heimschlaefer. Schueler aus den anderen Gouvernoraten haben eine Gebuehr von LE 6.000 mit Wohnheimplatz und LE. 3.000 ohne Wohnheimplatz zu entrichten. (siehe 4.2 Ausschreibung Hotelschule Luxor)

2.2.1.3 Hotelinstitut in Ismailia

Das Hotelinstitut in Ismailia ist mit Abstand das aufwendigste Schulungsprojekt im Hotelbereich. Im Jahr 1984 wurde die Hotelschule, finanziert vom United Nations Development Program (UNDP) und ausgeführt von der International Labour Organisation (ILO) eröffnet. Das Projekt scheiterte durch grobes Missmanagement und wurde im Jahr 1986 geschlossen.

Mit Unterstützung der ILO wird an einer grosszügigen Rehabilitation der Hotelschule gearbeitet. Zum Studienjahr 1989/90 werden die ersten Studenten erwartet. Im ersten Jahr soll eine allgemeine Grundausbildung und im zweiten Jahr eine Spezialisierung in drei Bereichen Empfang, Küche/ Konditorei und Restaurant/Service stattfinden. Kursgebühren betragen LE 7.000. Nach der Ausschreibung scheint der Schule kein Wohnheim angegliedert zu sein. (siehe 4.3 Ausschreibung Hotelinstitut Ismailia)

2.2.2 Hotelschulen des Ministeriums fuer Ausbildung

Das Ministerium fuer Ausbildung betreibt eine Hotelschule in Garden City (Kairo) und eine in Port Said. Die zweijährige Ausbildung beinhaltet weitgehend nur eine theoretische Ausbildung. Die Studiengebühr beträgt symbolische LE 10.

2.3 Universitätsstudiengänge

An der Universität Helwan wurden vierjährige Studiengänge fuer Hotelwesen und Tourismus eingerichtet. [3] Das Studium dauert drei Jahre und schliesst mit dem Bachelor Degree ab. Die Fakultät fuer Hotelwesen und Tourismus der Universität Helwan

3 An der Universität Minia gibt es noch einen vergleichbaren Studiengang ueber drei Jahre, aber nur fuer Touristenfuehrer. Kapazität 40 Studenten.

besteht aus 2 Instituten in Kairo und in Alexandria. Das Institut in Alexandria nahm 1984 ihren Lehrbetrieb auf. Eine Spezialisierung erfolgt in drei Sektionen:

- Hotelwirtschaft
- Tourismus- und Reisewirtschaft
- Fremdenfuehrung

Die Institute in Alexandria und Helwan koennen jeweils 80 Studenten im Fach Hotelwirtschaft ausbilden. Dem Institut in Kairo ist ein Hotel mit acht Raeumen und anderen Hoteleinrichtungen angegliedert, das nicht bestehenden Ausbildungserfordernissen entspricht.

3 Private Ausbildungsstaetten

3.1 Ueberblick

Internationale Hotelketten haben zum Teil interne Ausbildungsangebote fuer Mitarbeiter; z. B. die Pullmann-Azur Gruppe:

Training Department Pullmann
 Responsible Manager Ahmad Abdel Wahab
 Minees Street
 Heliopolis, District al-Kurba
 Kairo

Externe Aus- und Fortbildung fuer das Hotelwesen finden in der Abbasia Modellschule fuer Tourismus und Hotels und dem London Business Institute statt. [4]

4 In einem Interview wurden dreimonatige Kurse der American University in Cairo von der Faculty for Business and Administration erwaehnt, ueber die keine weiteren Informationen vorliegen.

3.1 Abbasia Modellschule fuer Tourismus und Hotels

Abbasia Model School for Tourism and Hotels
General Manager Salah ad-din Yousef Izz ad-din
18, Sharia Masakin al-Gund
al-Abbasia al-Shargia - Cairo
Tel. 820189 - 722714

Auf Privatinitiative des Lehrers Fuad Habib geht die Gruendung dreier Schulen zurueck, einer Grundschule (Primary School), einer allgemeinen Oberschule mit Schwerpunkt Sprachen und der Abbasia Modellschule fuer Tourismus und Hotels, die in einem Schulkomplex zusammen untergebracht sind. Die Anzahl der Schueler wird mit 1.200 angegeben. Gesetzliche Grundlage der Modellschule ist das Erziehungsgesetz Nr. 139/1981 verbunden mit dem Ministererlass Nr. 70/ 1982, das Erziehung in privaten Ausbildungsstaetten regelt. Die Gruendung ermoeeglichten Sponsoren, die eine Hotelkuechenausstattung, Buerogeraet, Computer und Telex zur Verfuegung stellten. Bei Besichtigung wurde eine gut ausgestattete Hotelkueche, eine Rezeption, ein Schulrestaurant, eine Bar und ein Kassierbuero vorgefunden. Rezeption und Kassierbuero werden allerdings zur Zeit hauptsaechlich fuer studentische Angelegenheiten genutzt.

Im ersten Schuljahr ist eine gemeinsame Grundausbildung und in den folgenden beiden Jahren eine Spezialisierung in den Bereichen Hotelwesen, Tourismus und Fremdenfuehrung vorgesehen. Neben normalem Sprachunterricht, wurden spezielle Kurse fuer Englisch und Franzoesisch auf fortgeschrittenem Niveau eingerichtet. Schulgebuehren betragen im ersten Jahr LE 754 und in den beiden folgenden jeweils LE 654. (siehe 4.4 Fuehrer zur Abbasia Modellschule fuer Tourismus und Hotels)

3.3 London Business Institute

London Business Institute

General Manager Michael Wasif

75, Ahmed Orabi Street

Sahafeyeen - Kairo

Tel. 3470267

1 Tadhia Square

Heliopolis - Kairo

Tel. 2420350

Die Anfaenge des London Business Institute (LBI) reichen 12 Jahre zurueck. Es besteht keine britische Beteiligung, wie der Name vermuten laesst. Gesetzliche Grundlage ist der Erlass des Erziehungsministers Nr. 403/ 1980. Die Gruendung ermoeeglichten ebenfalls eine Reihe von Sponsoren, Fluggesellschaften, Reiseagenturen, Fuenf Sterne Hotels sowie Industrieunternehmen und Banken. Zielgruppe sind Angestellte aus Vier und Fuenf Sterne Hotels. Vor Jahren wurden die Kurse ohne grosse Resonanz auch Drei Sterne Hotels angeboten.[5]

Jaehrlich werden 13 bis 16 Intensivkurse zwischen Fuenf Wochen und Drei Monaten mit einer Kursgroesse von ungefaehr 15 Personen in verschiedenen Bereichen des Tourismus- und Hotelmanagements durchgefuehrt. Der Unterricht findet dreimal die Woche zu je einer Doppelstunde statt (siehe 4.5 Informationen zum Kursangebot der LBI). Auch Computerkurse werden angeboten. Da keine Einrichtungen fuer den praktischen Unterricht im Hotelwesen vorhanden sind, beschraenkt sich praktische Unterweisung auf Besuche in grossen Hotels und Reiseagenturen. Es bestehen keine speziellen Zugangsvorraussetzungen, ausser dem Beherrschen der englischen Sprache, da die Unterrichtseinheiten auf Englisch abgehalten werden. Die Dozenten sind nach Auskunft des General Managers hauptsaechlich qualifizierte Mitarbeiter aus Fuenf Sterne Ho-

5 Zwei Manager der Untersuchungsgruppe nahmen ebenfalls an dem Kurs teil.

tels. Die Kursgebuehren betragen zwischen LE 60 und LE 90, die kostendeckend sein sollen.

Seit diesem Jahr (1989) besteht eine Kooperation mit der Swiss School of Hotelmanagement und Tourismus, deren Ausbildungsprogramm uebernommen wurde. Dies bedeutet eine internationale Anerkennung des Abschlusses. Die Ausbildung dauert ein Jahr und kostet LE 1.600. (siehe 4.5 Kursprogramm des LBI)

وزارة السياحة الشركة المصرية العامة للسياحة والفنادق "ايجوث"

٤ شارع أمريكا اللاتينية / جاردن سيدى / القاهرة
قطاع المدارس الفندقية

تعلن: المدرسة الفندقية بالإسكندرية

عن قبول دفعة جديدة للعام الدراسي ١٩٩٠/٨٩ طلبة لشعبة
المطبخ وطلبة وطالبات لشعبة مطعم.

أولاً: الشروط:

- ١- أن يكون الطالب / الطالبة من الحاصلين على الثانوية العامة.
- ٢- ألا تزيد السن في أول سبتمبر ١٩٨٩ عن ٢٢ عاماً وبالنسبة لمن أدى الخدمة العسكرية أو أعفى منها عن ٢٥ عاماً وبالنسبة للطالبات لا تزيد عن ٢٤ عاماً.
- ٣- إجادة إحدى اللغات الأجنبية: الفرنسية / الإنجليزية.
- ٤- النجاح في اختبارات اللغة الفرنسية / الإنجليزية والقرآن والثقافية والفندقية.
- ٥- تربية سليمة والطبيعية بمعرفة القومسيون الطبي العام.
- ٦- مدة الدراسة عامان متواصلان وأربعة عشر شهراً ٧- الدراسة على أهاين نظام اليوم الكامل.
- ٨- يلتزم الطالب بسلوك المصري وفضائله التالية عن كل عام دراسي وهي:
أ- ثلاثة آلاف جنيه مصري للطالب المقيم بالمدرسة إقامة كاملة.
ب- ألفان من الجنيهات المصرية للطالب غير المقيم بالمدرسة.
ج- الطلبة الأجنبيون يلتزمون برفع مبلغ مائة ألف دولار أمريكي قبل بدء الدراسة دفعة واحدة وذلك للدراسة والإقامة الآتية والمبلغ هذا العام من الراسمين ويمكن خصم مبلغ ألفي دولار من مصاريف الدراسة والإقامة بالمدرسة للطالب الذي يرغب في الإقامة خارج مصر.
- ٩- المصروفات كاملة المبلغ الطبي والتأمين الشامل ويضاف إليها مبلغ ٢٠٠ جنيه (مائتي جنيه) نظير تأمين مقابل إقفال الأدوات والأثاث والكسور وغيرها لجميع الطلبة والطالبات ويرد ما يتبقى منه بعد انتهاء الدراسة.
- ١٠- أماكن الإقامة بالدراسة محدودة طبقاً للاحتياجات المتاحة حالياً وبالنسبة للطالبات الإقامة خارجية وعلى مسؤوليتهن الخاصة.
- ١١- تسد المصروفات عند بدء كل عام دراسي ويحرم الطالب / الطالبة من دخول الامتحان في حالة عدم تسد المصروفات المقررة.
- ١٢- يسمح للطالب الرابع في السنة الأولى بإعادة السنة مع معاملته مالياً وفقاً للبرامج في العام الدراسي الذي يتم إعادة قيده فيه.
- ١٣- الزمك الموحد والمدرسة العملية على نفقة الطالب / الطالبة.

ثانياً: الامتيازات:

- ١- الدراسة على أحدث النظم الفندقية العالمية تحت إشراف نخبة من كبار الخبراء المصريين والعلماء الفرنسيين.
- ٢- برامج الدراسة معترف بها رسمياً من منظمة العمل الدولية وإحدى منظمات الأمم المتحدة.

ثالثاً: الأوراق والإجراءات:

- ١- يسحب طلب الالتحاق مقابل رسم قدره عشرين جنيهاً من الشركة (الشارع أمريكا اللاتينية / جاردن سيدى القاهرة) أو من المدرسة الفندقية بالإسكندرية (الشارع مطفي أبو الهيثم / بابا باشا / الإسكندرية) اعتباراً من يوم السبت ٧ / ١٠ / ٨٩ وحتى الخميس ١٢ / ١٠ / ١٩٨٩ من الساعة التاسعة وحتى الثالثة ظهراً.
- ٢- تقديم الاستمارة بعد استيفاء البيانات مرفقاً بها استمارة النجاح أو صورتها أو إيصال مكتب التسجيل أو صورته - عتد موصلة حديثة - صورة شهادة الميلاد - صورة البطاقة الشخصية إلى إدارة الشركة بالقاهرة أو إلى المدرسة بالإسكندرية خلال المدة من الأحد ١٥ / ١٠ / ١٩٨٩ وحتى الثلاثاء ١٠ / ١١ / ١٩٨٩ من الساعة العاشرة صباحاً وحتى الثالثة ظهراً بما فيها أيام الجمعة والسبت.
- ٣- تقعد الاختبارات الثقافية للغة الأجنبية والقرآن الثقافية بمقر المدرسة بالإسكندرية فقط وذلك اعتباراً من يوم الثلاثاء ١٠ / ١١ / ٨٩ وحتى الخميس ١٢ / ١١ / ٨٩ طبقاً للجدول المعلن بمقر الشركة والمدرسة يوم الخميس ١٠ / ١١ / ١٩٨٩.
- ٤- تعلن نتيجة القبول يوم الاثنين ١٣ / ١١ / ٨٩ بمقر الشركة والمدرسة ومعرفة مواعيد الكشف الطبي أمام القومسيون الطبي العام بالإسكندرية.
- ٥- تبدأ الدراسة بمشيلة الله يوم الأحد ١٧ / ١٢ / ١٩٨٩.

والله ولي التوفيق

رئيسة / العلاقات العامة

الشركة المصرية العامة للسياحة والفنادق (إيجوث)

4.2 Hotelschule
Luxor



تعلن المدرسة الفندقية بالأقصر

عن قبول دفعة جديدة للعام الدراسي ١٩٩٠/٨٩ (طلبة وطالبات) في الأقسام
(مطعم/مكاتب أمامية/إشراف داخلي) وطلبة فقط بقسم المطبخ.

أولا - الشروط :

- ١ - أن يكون الطالب والطالبة من الحاصلين على الثانوية العامة أو الثانوية الفندقية أو دبلوم التجارة وما يعادلها بالنسبة لطالبات قسم الإشراف الداخلي فقط .
- ٢ - أن يجيد الطالب والطالبة إحدى اللغتين الإنجليزية أو الفرنسية .
- ٣ - ألا يزيد سن الطالب في أول سبتمبر الحالي عن ٢٣ سنة وبالنسبة لمن أدى الخدمة العسكرية ٢٥ سنة كما لا يزيد سن الطالبات عن ٢٥ سنة .
- ٤ - النجاح في الكشف الطبي بمعرفة القمسيون الطبي العام .
- ٥ - مدة الدراسة سنتان متواصلتان (أربعة وعشرون شهرا متصلة) .
- ٦ - النجاح في الاختبارات الشخصية والقدرات الثقافية والفندقية واللغتين الإنجليزية والفرنسية .
- ٧ - الدراسة على أساس اليوم الكامل والإماكن بالقسم الداخلي محدودة جدا هذا العام .
- ٨ - يلتزم الطالب / الطالبة من أبناء محافظات قنا وأسوان بسداد مصروفات الدراسة (أقسام المطعم/المطبخ/المكاتب الأمامية) للعام الدراسي الواكد كالآتي :- داخلي (٢٠٠٠ جنيه) ألفين جنيه . خارجي (١٠٠٠ جنيه) ألف جنيه .
- قسم الإشراف الداخلي : داخلي (٧٥٠ جنيه) سبعمائة وخمسون جنيه . خارجي (٣٧٥ جنيه) ثلاثمائة وخمسة وسبعون جنيه .
- ٩ - أبناء باقي محافظات الجمهورية : أقسام (المطبخ/المطعم/المكاتب الأمامية) في العام كالآتي :- داخلي (٣٠٠٠ جنيه) ثلاثة آلاف جنيه . خارجي (١٥٠٠ جنيه) ألف وخمسمائة جنيه .
- وقسم الإشراف الداخلي :- داخلي (١٥٠٠ جنيه) ألف وخمسمائة جنيه . خارجي (٧٥٠ جنيه) سبعمائة وخمسون جنيه .
- ١٠ - يلتزم جميع الطلبة والطالبات بدفع مبلغ مائتين جنيه تأمين مقابل إتلاف الأدوات والمعدات للعاملين الدارسين .
- ١١ - تصدد المصروفات عند بدء كل عام دراسي جديد ويضاف التأمين للقسط الأول ولا يقبل الطالب في أي من العاملين إلا بعد سداد المصروفات المقررة .
- ١٢ - الطالب الذي يرسب في السنة الأولى يفصل من المدرسة ولا يعاد قيده إلا بعد قرار مجلس المدرسة وإذا سمح له بالإعادة يلتزم بدفع المصروفات التي تحددها إدارة المدرسة .
- ١٣ - الطلاب غير المصريين يتحملون نفقات الإقامة الكاملة والأكل والمشرب خلال فترة الدراسة مقابل (٦٠٠٠ دولار) ستة آلاف دولار أمريكي .
- ١٤ - الزي موحد والملابس العملية لجميع الطلاب على نفقتهم الخاصة وحسب النظام الذي تحدده إدارة

ثانيا - الامتيازات :

- ١ - الدراسة على أحدث النظم الفندقية العالمية تحت إشراف نخبة ممتازة من الخبراء المصريين والألمان .
- ٢ - برامج الدراسة معترف بها من جامعة (Schiller) العالمية بانجلترا ويمكن للطالب/الطالبة إكمال الدراسة بها لمدة عامين آخرين للحصول على درجة البكالوريوس وكذا دراسته العليا على نفقته الخاصة .
- ٣ - الاتفاق مع كلية (والتام فورست) بانجلترا على تبادل الخبرات .. للممتازين من الطلبة في إطار البروتوكول بين كل من المعهد لتبادل الخبرات لدراسة اللغة الإنجليزية والكمبيوتر في الفترة الصيفية على نفقة المعهد بانجلترا على أن يتحمل الطالب تذكرة السفر فقط ويمنح الطالب شهادة بذلك من الكلية .
- ٤ - شهادة النجاح الممنوحة للخريجين معترف بها ومعتمدة من منظمة الفنادق العالمية ويمكن للخريج العمل : بموجيها في جميع الفنادق العالمية المشتركة في المنظمة .
- ٥ - ستساهم الشركة والجانب الإنمائي بمعونات مالية لبعض الطلبة المختارين .

ثالثا - الإجراءات والمواعيد :

- ١ - يسحب طلب الالتحاق مقابل عشرين جنيتها مصرى من مقر الشركة (٤ شارع أمريكا اللاتينية/ جاردن سيتي) أو من المدرسة الفندقية بالأقصر (شارع أحمد عرابي) وذلك إعتبارا من ١٠/٢٢ إلى ١٩٨٩/١٠/٣١ من الساعة التاسعة صباحا حتى الثانية بعد الظهر .
- ٢ - تقدم الاستمارة بعد إستيفاء البيانات مرفق بها استمارة النجاح أو صورة منها أو إيصال مكتب التنسيق + شهادة الميلاد أو مستخرج رسمى منها + صورة من البطاقة الشخصية + أربع صور شمسية حديثة . وذلك بمقر الشركة بالقاهرة أو المدرسة الفندقية بالأقصر خلال المدة من الأربعاء ٨٩/١١/١ حتى يوم الخميس الموافق ١٩٨٩/١١/٩ إعتبارا من التاسعة صباحا حتى الثانية ظهرا .
- ٣ - الاختبارات الشخصية يومي ١٤ و ١٥ نوفمبر سنة ١٩٨٩ بالمدرسة الفندقية بالأقصر وذلك بالنسبة لمحافظات الوجه القبلى يومي ١٩ و ٢٠ نوفمبر سنة ١٩٨٩ بمقر الشركة بالقاهرة (٤ أمريكا اللاتينية) وذلك للمتقدمين من محافظة القاهرة والوجه البحرى والقبلى حتى محافظ المنيا .
- ٤ - يلتزم الطالب بأداء إختبار المقابلة الشخصية في المكان الذي تقدم به بأوراقه سواء بالمدرسة بالأقصر أو بمقر الشركة بالقاهرة .
- ٥ - تعلن نتيجة القبول ومواعيد الكشف الطبي أمام القومسيون بمقر الشركة ومقر المدرسة بالأقصر يوم الأربعاء ١٩٨٩/١١/٢٩ .
- ٦ - تبدأ الدراسة بالمدرسة في أول يناير ١٩٩٠ .

Luxor



وزارة السياحة الشركة المصرية العامة للسياحة والفنادق "إيجوث"

٢٥٤٢٩١٥ - ٣٥٤٢٩١٤ : هاردن سيني ت
الرقم البريدي ١١٥١٩
تلكس ٩٢٦٣ إيجوث -

يعلن المعهد القذافي بالإسماعيلية عن قبول دفعة جديدة للعام الدراسي ١٩٩٠/٨٩ طلبة طالبات التخصصات (مطبخ وحلواني) (مطعم وفن خدمة)

الشروط:

- ١- أن يكون الطالب / الطالبة من الحاصلين على الثانوية العامة والثانوية الفندقية والثانوية التجارية.
- ٢- ألا يزيد السن في أول أكتوبر ١٩٨٩ عن ٢٢ عامًا وبالنسبة لمن أدرى الخدمة أو أعفى منها عن ٢٥ عامًا وبالنسبة للطالبات ألا يزيد السن عن ٢٥ سنة.
- ٣- النجاح في اختباران اللغة الإنجليزية / الفرنسية والألمانية والقدرات الثقافية والفنية.
- ٤- ثبوت اللياقة الطبية بمعرفة القومسيون الطبي العام.
- ٥- الدراسة لمدة أربعة وعشرين شهرًا متصلة (النصف الأول دراسة عامة والثاني دراسة تخصصية).
- ٦- الدراسة على أساس نظام اليوم الكامل.
- ٧- يلتزم الطالب / الطالبة بسداد المصروفات وقدرها (ثلاثة آلاف وخمسمائة جنيه في السنة) بالإضافة إلى مبلغ ٣٠٠ ج (ثلاثمائة جنيه) تأمين تسدد مع القسط الأول قبل بدو الدراسة.
- ٨- الطلبة والطالبات غير المصريين تكون قيمة المصروفات (ثلاثة آلاف وخمسمائة دولار في العام) (ثلاثمائة دولار) تأمين تسدد مع القسط الأول قبل بدو الدراسة.
- ٩- الزى الموحد والملابس العملية على نفقة الطالب / الطالبة.

الامتيازات:

- ١- الدراسة على أحدث النظير الفندقية بإشراف نخبة مختارة من خبراء منظمة العمل التابعة لهيئة الأمم المتحدة والخبراء المصريين.
- ٢- برامج الدراسة معترف بها من منظمة العمل الدولية.
- ٣- تتضمن البرامج الدراسية دراسة رفيعة للمبيوتر ومعمل اللغات وعلوم الإدارة الفندقية.
- ٤- يمنح المعهد جميع شهادات معتمدة تنجح له العمل بالفنادق الوطنية والأجنبية وكذا المشروعات المشتركة بالداخل والخارج.
- ٥- يوفر المعهد للدارسين وجبة غذائية.

الأوراق والإجراءات:

- ١- يسحب طلب الالتحاق مقابل رسم (ثلاثين جنيهًا) من الشركة (٤ من أمريكا اللاتينية هاردن سيني) وذلك اعتبارًا من ٨٩/٩/٢٤ حتى ٨٩/٩/٣٠.
- ٢- تقديم الاستمارة بعد استيفائها مرفقًا بها استمارة النجاح أو صورتها أو إيصال مكسب التسيو أو صورة ٦ صور شخصية - صورة شهادة الميلاد، صورة البطاقة الشخصية إلى إدارة الشركة اعتبارًا من ٨٩/١٠/٤ وحتى ٨٩/١٠/١٠.
- ٣- تقبل الاختبارات الشفهية للغات الأجنبية والقدرات الثقافية والفندقية بمقر الشركة في الفترة من ٨٩/١٠/١٥ إلى ٨٩/١٠/١٧ بمقر الشركة. (طبقًا للجدول المعلقة).
- ٤- تعلن نتيجة القبول يوم ٨٩/١٠/٢٤ بمقر الشركة وكذا مواعيد الكشف الطبي أمام قومسيون طبي عام.
- ٥- تبدأ الدراسة مع بداية عام ١٩٩٠ بمسيرة الله.

والله ولي التوفيق والسداد.



الأستاذ/فؤاد حبيب
رائد التعليم ومؤسس المدارس

محافظ القاهرة
إدارة الوايتى للتعليمية

وليد

تدريسي العمليّة النموذجيّة
للمتأهّمة والفنانة

١٨ شارع مساكن الجدي بالعاصمة الشارقة - ت. ٧٤٤٧١٤ - ٨٢٠١٨٩

كيف انشئت هذه المدرسة :

كان الأستاذ الكبير (رحمه الله) الرائد والمعلم الأستاذ فؤاد حبيب مؤمن بالمثل القائل (اذا أردت غيرك أن يضيء شمعاً فأضيء أنت شمعاً أولاً) ومن هنا نشأت فكرة انشاء مدرسة تخدم الجماهير العريضة من الشعب واعداد جيل قوى صالح وواع ومؤمن بالله والوطن وذلك بالتفاني في تعليمه وتربيته ومساعدته في أن ينمو نمواً متكاملًا في جميع النواحي الجسمية والعلمية والعقلية والخلقية والاجتماعية •

ولما كان يؤمن أن السياحة هي أحد الدعائم الأساسية للدخل القومي وأصبح باب الوظائف شبه موصد أمام الخريجين من الجامعات بالاضافة الى تحمل الحكومة أعباء رهيبة في تشغيل الخريجين بمصالحها عاملة على تفاقم البطالة المقلقة •

ولما كانت صناعته هي التعليم فقد بذل جهودا جبارة لدى المسؤولين بوزارة التربية والتعليم طوال أربع سنوات حتى حصل أخيرا على الترخيص بإنشاء (مدرسة العباسية النموذجية للسياحة والفنادق) طبقا لقانون

اقسام الدراسة :

(١) قسم الفنادق (الشعب المهنية) :

يقوم الطلاب على مدى السنوات الثلاث بدراسة المواد الآتية موزعة حسب الجداول المدة لذلك لكل صف على حدة .

تربية دينية - لغة عربية - انجليزي - مستوى خاص
انجليزي - فرنسي - مستوى خاص فرنسي - تربية
قومية واجتماعية - رياضيات عامة - تربية علمية -
أصول فن الطهي - أصول فن الخدمة - الاشراف
الداخلي - صحة عامة وغذائية - محاسبة عامة وفندقية
- فن الاتصالات والمراسلات وأعمال السكرتارية -
رياضة مالية وتجارية - تاريخ ومناطق سياحية -
سياحة .

(ب) قسم السياحة :

الصف الأول : مبادئ السياحة - جغرافية المعالم

الاقتصادية - تاريخ مصر القديم - مبادئ الاقتصاد -
رياضيات - محاسبة - أصول التنظيم والادارة - لغة
أوروبية أولى - لغة أوروبية ثانية - مراسلات - انجليزي
وألماني - آلة كاتبة عربي وألماني - تربية دينية

التعليم رقم ١٣٩ لسنة ١٩٨١ وطبقا للقرار الوزاري
رقم ٧٠ لسنة ١٩٨٢ بشأن التعليم الخاص .

وهكذا كان الترخيص بداية انطلاقا نحو تحقيق أغلى
أمانته في انشاء المدرسة فبدأ الاتصالات مع الشركات
الكبرى لتوريد مختلف المعدات من المطابخ - الآلات
الكتابة - الكمبيوتر - التلكس - وأجهزة الاتصال
الداخلي والخارجي ليصل بالدراسة الى أرقى مستوى
تعليمي في جمهورية مصر العربية .

الدراسة بالدراسة :

- ١ - مدرسة ثانوية فنية نموذجية للسياحة والفنادق .
- ٢ - تقوم المدرسة بتدريس الشعب الثلاث طبقا
لنموذج كلية السياحة والفنادق (فندقية - سياحة -
ارشاد سياحي) وفقا لخطط المدارس الرسمية النافذة ،
- ٣ - التوسع في دراسة اللغات الأجنبية (الانجليزية
- الفرنسية - الألمانية) .
- ٤ - الدراسة بالصف الأول مسائية والصف الثاني
والثالث صباحية .
- ٥ - تدريس الآلة الكتابة (اجباري) بالصف الثاني
والكمبيوتر (اختياري) مع التدريب على التلكس الدولي .

ولغة عربية — مستوى خاص انجليزي — مستوى خاص
فرنسي •

الصفين الثاني والثالث : النظم السياحية — جغرافية
العالم السياحية — تاريخ مصر الاسلامي — الاقتصاد
والسياحة — المحاسبة السياحية — مبادئ القانون
والتانون الدولي — ادارة مكاتب — لغة اوروبية أولى —
لغة اوروبية ثانية — مبادئ الاحصاء — الأجهزة السياحية
في مصر — آلة كاتبة عربي وأجنبي — تربية دينية ولغة
عربية — مستوى خاص انجليزي — مستوى خاص
فرنسي •

(ج) قسم الإرشاد السياحي :

الصف الأول : جغرافية العالم — تاريخ مصر الفرعونية
وحضارتها — آثار مصر الفرعونية — لغة مصرية قديمة
(هيروغليفية) — مبادئ السياحة — الأمن السياحي —
النظم السياحية — الأجهزة السياحية في مصر — لغة
أوروبية أولى — لغة أوروبية ثانية — تربية دينية ولغة
عربية — مستوى خاص انجليزي — مستوى خاص فرنسي •
الصفين الثاني والثالث : جغرافية العالم — جغرافية
مصر وتوزيع المناطق السياحية — تاريخ مصر الفرعونى —
لغة مصرية قديمة (هيروغليفية) — تاريخ مصر الاسلامية

— النظم السياحية في مصر — لغة أوروبية أولى — لغة
أوروبية ثانية — تربية دينية ولغة عربية — مستوى
خاص انجليزي — مستوى خاص فرنسي •

التقدم للمدرسة :

١ — تقبل المدرسة الطلبة والطالبات الحاصلين على
شهادة اتمام دراسة التعليم الاساسى (الاعدادية) دور
مايو من نفس العام الدراسى •
٢ — يسحب الطالب طلب الالتحاق من المدرسة ثم
يقدمه مرفقا به ما يأتى :

(أ) استمارة نجاح الاعدادية •

(ب) شهادة الميلاد الأصلية (أو مستخرج رسمى منها)

(ج) عدد ٣ صور ٨ × ٥ سم •

(د) اقرار باختيار الشعبة المناسبة موقع عليه من

الطالب وولى أمره •

٣ — يتم مقابلة الطالب مع ولى أمره للجنة المشكلة

لمعرفة مدى استعداد لدراسة اللغات الأجنبية والدراسة

الفندقية والسياحية •

٤ — عند قبول الطالب بالمدرسة طبقا للتنسيق ينخرط

في دورة مكثفة للفئتين الانجليزية والفرنسية لمدة ثلاثة

شهور يقوم بالتدريس فيها كبار الأساتذة الموجهين
الأوائل .

٥ - التخلف عن حضور دورة اللغات يعتبر عدم قدرة الطالب أو الطالبة على متابعة المناهج ويعتبر تنازلا عن حقه في الالتحاق بالمدرسة ويقبل غيره ممن عليهم الدور في قوائم التنسيق .

٦ - لا يعتبر مجرد تقديم الأوراق قبولا بالمدرسة إلا بعد تنسيق جميع المتقدمين .

المصروفات الدراسية :

المصروفات الدراسية طبقا لما تقرره وزارة التربية والتعليم في هذا الشأن .

١ - يضاف الى هذا المبلغ قيمة رسوم النشاط المقررة تدفع مع القسط الأول عند الموافقة على قبول الطالب .

٢ - يضاف أيضا الى القسط الأول ثمن الكتب الدراسية سواء كانت كتب أساسية أو مستوى خاص .

٣ - تدفع المصروفات على قسطين القسط الأول في أول سبتمبر مضافا اليه رسوم النشاط والكتب والقسط الثاني في أول ديسمبر .

٤ - طبقا لللائحة التعليم الخاص ليس من حق أى طالب سحب أى مبالغ دفعت للمدرسة ما دام قد انتظم

في الدراسة ولم تمتنع المدرسة عن أداء الخدمة التعليمية.
٥ - أما اذا سحب ولى الأمر أوراق الطالب قبل بداية العام الدراسى فتد له المصروفات المدرسية كاملة بعد خصم ١٠٪/ مصروفات ادارية .

نظام اختيار شعب الدراسة :

١ - من حق الطالب اختيار الشعبة التى يرغب الدراسة فيها مع اقرار ولى الأمر وموافقة بذلك ويقدم الاقرار للمدرسة عند قبول الطالب .

٢ - لا يسمح للطالب بتغيير شعبة الدراسة أثناء العام الدراسى وفى حالة عدم اكتمال العدد اللازم للشعبة فلامدرسة الحق فى تحويل الطالب الى شعبة أخرى .

٣ - اعتبرت الدفعة الأولى عام دراسى (١٩٨٧/٨٦) من المتقدمين جميعا شعبة فندقية نتيجة لتصريح السيد وزير السياحة لحاجة البلاد الى ٥٠ خفسين ألف خريج للعمل فى الفنادق .

التدريب العملى :

١ - يتم التدريب العملى ابتداء من الصف الثانى بالمنشآت الداخلية بالمدرسة .

٢ - يبدأ التدريب الخارجى بالفنادق داخل جمهورية

مصر العربية ابتداء من النصف الثاني من العام الدراسي
بالسنة الثانية ،

٣ - يتم التدريب الخارجي (بالدول الأوروبية)
في الصف الثالث للطلبة المتأخرين على نفقتهم للحاصلين
على أكثر من ٨٥٪ من درجات النجاح وبشرط موافقة
ولي الأمر على السفر .

خاتمة

فان خريج مدرسة العباسية النموذجية السياحة
والفنادق يجب أن يتمثل فيه الأدب والحب والاخلاص
والوغاء .

الأدب في التعامل مع مدرسته وأساتذته وعملته
وبيئته .
الحب بين الطالب وزملائه وأقرانه في عمله .
الاخلاص في أداء الواجب سواء في مدرسته أو في مكان
عمله .

الوفاء في جميع الأعمال التي يؤديها .

والله ولي التوفيق ،،

صلاح عز الدين سامح فؤاد حبيب

ALLIANCE BUSINESS SCHOOL

سياسة المحاضر الزائر :

يتمتع المعهد بسياسة المحاضر الزائر في مواد العلوم السياسية والاقتصادية سواء من إنجلترا/مصر والدراسات طلب في هذه الحالة بتقديم تحليل مختصر عن كل متحدثة زائر. الهدف من هذه السياسة هو محاولة إعطاء الطلاب صورة حية في مجله ولينعرف على المشاكل والتحديات التي قد تواجهه.

قسم اللغة الإنجليزية

مقسم من البداية إلى ١٥ مستوى دراسي :
 مبتدئين ١ - ٦ (ستة مستويات)
 متوسط ٧ - ١٢ (ستة مستويات)
 متقدم ١٣ - ١٥ (ثلاثة مستويات)

مواعيد العمل والأجازات :

تبدأ من الساعة ٩ صباحا حتى الساعة ٩ مساء عدا يوم الجمعة من كل اسبوع .
 وتشتمل اجازات المعهد من عيد الفطر المبارك ، وعيد الاقصى ، عيد الربيع ، واعياد الكريسماس ورأس السنة الميلادية .

الحفاظ على النظام بالمعهد يجب مراعاة الآتي

- ١ - بعد اختبار المتقدم للفصل والمدة وتحديد المواعيد والايام لا يمكن تغييرها تحت اية ظروف .
- ٢ - بالنسبة لطلبة الجامعات على وجه التحديد فان المعهد لا يستطيع تغيير الايام والمواعيد طبقا للجدول الجامعي .
- ٣ - يسد الطالب رسوم امتحان وتسجيل واقرها () جنبها غير قابلة للاسترداد .
- ٤ - يسد الطالب مصاريف الدارسة بعد معرفته لنتيجة الامتحان عن الدورة الواحدة وعلى الطالب قراءة التعليمات الموجودة بظهر الكرتية .
- ٥ - يحق للمعهد فصل اية طالب يحاول التغيب ومخالفة اللوائح والقوانين دون استرداد المصروفات .
- ٦ - اذا لم يحضر المتقدم بالمعهد الدورة خلال الاسبوعين الاولين من ابداء الدورة فسوف يسقط حقه في اكمال الدورة ولا يسمح له بتأجيل لدورة اخرى ولا يسترد الرسوم المدفوعة وذلك لانه من الناحية العلمية اذا تخلف الطالب اسبوعين متتاليين يكون من المستحيل عليه ان يلاحق المستوى المحدد له وسيكون مستحيل على ادارة المعهد استبداله بمشارك اخر .
- ٧ - مهمة المعهد هي وضع المتفهمين والمستوى المناسب وليس مسئول عن وجودهم مع اصدقائهم والقرائهم وحتى مع مدرسيهم .
- ٨ - اذا صلاص المتقدم اية مشكلة تترجم الى التوجه الى مدير المعهد لان موظف الاستقبال عادة ان يستطيع ان يبين مشكلته . واذا كان المدير المسئول غير متواجد - يمكن تحديد موعد سابق له من مكتب الاستقبال .
- ٩ - هذا وتوجد ادارة المعهد ان تكون قد استوفت جميع البيانات المطلوبة وعلى الراغبين في مزيد من الاستفسارات الاتصال بمكتب الاستقبال
 من ٩ صباحا الى ٥ مساء عدا يوم الجمعة - ٢٤٧٠٦٦٧
 من ٩ صباحا الى ٥ مساء عدا يوم الجمعة - ٢٤٧٠٦٦٧
 من ٩ صباحا الى ٥ مساء عدا يوم الجمعة - ٢٤٧٠٦٦٧

والله الموفق

الامتحانات :

يقعد المعهد نوعين من الامتحانات :
 ■ امتحان تحديد مستوى وهو ليس امتحان نجاح او رسوب ولكنه امتحان لتحديد المستوى اللغوي للقدمين وينقسم هذا الامتحان الى جزء شفوي واخر تحريري .
 ■ امتحان نهاية كل دورة والتي يقضى ثلث الدارس لمسئول اعل او دورة اخرى .

الشهادة التي يصدرها المعهد :

شهادة معتمدة من وزارة التربية والتعليم المصرية وكذلك الخارجية وتفتح للطلاب بناء على طلبه
 ■ اذا اراد الطالب اعتماد وتوثيق الشهادة لاستخدامها داخل مصر او بالخارج فعليه اتباع الاتي
 ■ استخراج جواز اقامة ببلغ ٢٠٠ (مائتان وخمسة وعشرون قرشا) من أي مكتب بريدي باسم منطقة وسط الجيزة التعليمية قسم شؤون الطلاب .

■ تقديم الشهادة والحوالة البردية الى قسم شؤون الطلاب بمنطقة وسط الجيزة التعليمية بالدور الثاني .
 ■ عنوان : شارع محمد عوف متفرع من شارع عيسى حمدي بالجيزة .

■ تقديم الشهادة مؤلفة وكعب الحوالة الى وكالة الوزارة بالمسؤول : مبنى مدرسة السعيدية بجوار جامعة القاهرة .

■ تقديم الشهادة : بمكتب ادين بعنى محافظة الجيزة الدور الاول للاعتقاد .

■ تقديم الشهادة الى مكتب التوثيق بوزارة الخارجية بالمسؤول : تقاطع شارع جامعة الدول العربية وشارع السودان بالجيزة .

■ بهذا يكون الطالب قد استوفى جميع الاجراءات لتصبح الشهادة رسمية داخل وخارج مصر .

قسم التدريب :

يقدم المعهد برنامج تدريب عملي للدارسين بعد اعداد النظرى :

■ يقدم لطلبة الفئات باقسامها الثلاثة : تدريب عملي لمدة شهر بقطاع ومطاعم الدرجة الاولى بقطاع مع شركة الفنادق المصرية يحصل الطالب بعدها على شهادة التدريب معتمدة ايضا .

■ يقدم لطلبة هجين تذاكر الطيران تدريب عملي بشركات السياحة الخاصة والحكومية بالتعاون مع شركة مصر للسياحة يحصل بعدها الطالب على شهادة التدريب معتمدة ايضا .

■ ويقدم المعهد ايضا برنامج تدريب عملي لطلبة الأزمات السياسي لزيارة المواقع الأثرية والسياحية بسيارات المعهد الخاصة وايضا عرض أفلام تعليمية توضيحية بالانوار مع شرح وافي .

■ تعمل ادارة المعهد بين الحين والآخر على الوظائف العاليية سواء كانت بعض الوقت خلال الفترة الصيفية او التدريب الصيفي او وظائف دائمة .

■ يقدم المعهد ايضا فرص لتدريب اخرى لطلبة العلوم الادارية والاسلام الاخرى .

حيث ان التدريب يعتبر اولى الخطوات على سلم الخبرة للراغبين في ايجاد عمل مناسب وايضا للواء الراغبين في التوضيح بمستواهم فكلت ادارة المعهد حرصت على التطبيق العملي ببرامج العلوم السياسية وايضا العلوم الادارية بعد اعداد النظرى .

يقيم معهد لندن للعلوم الادارية المعتمد والمرخص بقرار وزارة التربية والتعليم رقم ٢٠٨ لسنة ٨٠ بالتعاون مع العديد من شركات السياحة والطيران وشقق الدرجة الاولى والشركات والمصانع والبنوك في اعداد البرامج وتنفيذ خطة التدريب في المواد الوضعية خلف

يقعد المعهد سنويا عدد ١٢ دورة دراسية مكثفة . مدة الدورة خمسة اسابيع الحضور ثلاث مرات اسبوعيا بعمل ساعتين عن الحاضرة . يفصل عادة اسبوع واحد بين كل دورة والاخرى للطلاب والمدرسين فقط ولكن الادارة تعمل من الساعة ٩ صباحا حتى التاسعة مساء .

كيفية التقديم بالمعهد :

لا يوجد شروط خاصة للقبول بالمعهد سوى اادة اللغة الانجليزية للراغبين في الالتحاق بانية من العلوم الادارية والسياسية اما الراغبين في دراسة اللغة الانجليزية يتد تصنيفه طبقا لامتحان تحديد المستوى كالاتي

١ - يسد المتقدم رسوم امتحان وتسجيل واقرها ٦ جنيه . ستة جنيهات مصرية غير قابلة للاسترداد .

٢ - يقعد امتحان تحديد المستوى وهو ليس امتحان نجاح ورسوب وإنما لمعرفة مستوى الدارس في اللغة الانجليزية فقط .

٣ - تظهر نتيجة تحديد المستوى اليوم التالي مباشرة لامتحان وعلى المتقدمين التقدم للقبول بالاستقبال بالاسم التسجيل لمعرفة النتيجة وتسديد المصروفات الدراسية كما هو موضح خلف هذا

الشفرة (عن المادة الرغبة) الطالب دراستها وايضا الحصول على الكرتية والمواعيد

٤ - الطالب الراغب في الالتحاق باحدى مواد التخصص وبعد دون المستوى في اللغة الانجليزية فعليه اختيار مادة بدلية لاحتياج الى مستوى رفيع في اللغة او دراسة اللغة نفسها

٥ - مشاركة الطالب في تسديد المصروفات في اليوم التالي لامتحان بغطب الفروسة لاختيار المواضيع المناسبة واتخاذ بقرص عليه المواعيد المتاحة

هيئة التدريس :

يقيم بالتدريس اساتذة متخصصين بريطانيين وامريكيين ومصريين من ذوي الخبرة والكفاءة العالية .

خطة الدراسة والمناهج :

تشتمل خطة الدراسة على نوعين من الدورات
 (أ) دورات نظرية
 (ب) دورات عملية

■ وتشتمل الدورات النظرية في الفترة التي يقضيها الطالب داخل مبنى المعهد والدورات التي التحق بها

■ وتشتمل الدورات العملية في الزيارات لمواقع العمل العملية وقرات التدريب التي يقضيها الدارس مع جهات اخرى في نفس تخصصه والتي يحددها المعهد سواء كانت شركات سياحية . فنادق . مطاعم . او شركات استثمارية مصرية او اجنبية . الخ

■ المناهج التي تدريس جميعها جميعها باللغة الانجليزية وهي مناهج خاصة وضمت خصيصا لتوافق خطة التدريب التي انشأ من اجلها المعهد .

LONDON BUSINESS INSTITUTE

برنامج الفصل الدراسي عن عام ١٩ معهد لندن للعلوم الإدارية

مصر الجديدة - ١ ميدان التضحية - خلف كارينو تريومف ت : ٢٤٢٠٣٥٠ الصحفيين - ٧٥ ش احمد عرابي ت : ٣٤٧٠٢٦٧

اسم البرنامج	مدة البرنامج	مدة الدورة	نظام الدراسة	قيمة الاشتراك
ادارة الاعمال	دورة واحدة	مكتفة لمدة خمسة اسابيع	ثلاث محاضرات اسبوعيا بواقع ساعتين للمحاضرة	٩٥ جنيه
محاسبة	"	"	"	٩٥ جنيه
معاملات بنوك	"	"	"	٦٠ جنيه
ارشاد سياحي	"	لمدة اربعة شهور	"	٦٠ جنيه
ادارة فنادق	دورتين	مكتفة لمدة خمسة أسابيع	ثلاث محاضرات اسبوعيا بواقع ساعتين للمحاضرة	٦٥ جنيه
مكاتب امامية وحسابات	"	"	"	٦٥ جنيه
التدريب على الاعمال الفندقية والخدمة الفندقية	دورة واحدة	"	"	٨٠ جنيه
حجز تذاكر الطيران	دورتين	"	"	٦٠ جنيه
لغة انجليزية محادثة للمبتدئين والمقدمين	يحدد طبقا لمستوى الطالب بعد امتحان تحديد المستوى	"	"	٨٠ جنيه

نظام التشغيل	الدورة	قيمة الاشتراك
بيزيك ١	٣ اسابيع	٩٥ جنيه
بيزيك ٢	٣ اسابيع	٩٥ جنيه
فورتران ١	٣ اسابيع	٦٠ جنيه
فورتران ٢	٣ اسابيع	٦٠ جنيه
كوبول ١	٣ اسابيع	٦٥ جنيه
كوبول ٢	٣ اسابيع	٦٥ جنيه
لوتس ١	٤ اسابيع	٨٠ جنيه
لوتس ٢	٣ اسابيع	٦٠ جنيه
اسس البيانات D.B ١	٣ اسابيع	٨٠ جنيه
اسس البيانات D.B ٢	٣ اسابيع	٦٠ جنيه
تشغيل (معالجة) انجليزي البيانات W.P	اسبوعان	٩٠ جنيه
تشغيل (معالجة) عربي البيانات W.P	اسبوع	٥٠ جنيه

ملحوظة : (١) مواعيد الدراسة يعلن بها الدارسون بعد اجتياز امتحان تحديد المستوى .
(٢) يضاف الى قيمة الاشتراك مبلغ جم رسوم تسجيل وامتحان غير قابلة للاسترداد .
(٣) للمعهد معتمد ومرخص بقرار وزارة التربية والتعليم رقم ٤٠٨ لسنة ١٩٨٠ .

LONDON BUSINESS INSTITUTE

19 PROGRAMMES

75, AHMED ORABI ST. SAHAFYEEN
TEL. 3470267

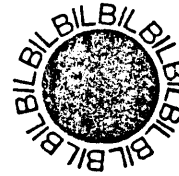
1 TADHIA SQUARE. HELIOPOLIS
TEL. 2420350

FIELD OF STUDY	DURATION OF PROGRAMME	COURSE DURATION	ATTENDANCE	TUITION FEES	
				EGYPTIANS	FOREIGNERS
BUSINESS ADMINISTRATION	ONE COURSE	5 WEEKS	THREE LECTURES/ WEEK 2 HOURS/ LECTURE	LE. 60	LE. 80
ACCOUNTING	ONE COURSE	5 WEEKS	"	LE.	LE.
BANKING	ONE COURSE	5 WEEKS	"	LE.	LE.
GUIDING, TOURISM	ONE COURSE	3 MONTH			
HOTEL ADMINISTRATION	TWO COURSE	5 WEEKS		LE.	LE.
FRONT OFFICE CASHIER				LE.	LE.
FOOD & BEVERAGE	ONE COURSE			LE.	LE.
RESERVATION AND TICKETING	TWO COURSE			LE.	LE.
ENGLISH LANGUAGE FOR BEGINNERS & ADVANCED STUDENTS	DEPEND ON STUDENT LEVEL OF THE ADMISSION TEST			LE.	LE.

COMPUTER DEPARTMENT

COURSE	DURATION	ATTENDANCE	TUITION FEES
OPERATING SYSTEM	2 WEEKS	3 LECTURES / WEEK 2 HOURS / LECTURE	LE. 50
BASIC I	3 WEEKS		LE. 50
BASIC II	2 WEEKS		LE. 50
FORTAN I	3 WEEKS		LE. 60
FORTAN II	3 WEEKS		LE. 60
COBOL I	3 WEEKS		LE. 60
COBOL II	3 WEEKS		LE. 60
LOUTS I	4 WEEKS		LE. 80
LOUTS II	3 WEEKS		LE. 60
DATA BASE I	3 WEEKS		LE. 80
DATA BASE II	3 WEEKS		LE. 60
W. PROCESSING. ENGLISH	2 WEEKS		LE. 90
W. PROCESSING. ARABIC	ONE WEEK		LE. 50

NOTE: ADDED TO THE TUITION FEES LE. 8.00 NON-REFUNDABLE APPLICATION AND REGISTRATION FEE.
APPROVED BY THE EGYPTIAN MINISTRY OF EDUCATION DECREE NO. 408



DIPLOMA IN HOTEL MANAGEMENT AND TOURISM

يقدم معهد لندن للعلوم الادارية المعتمد والمرخص بقرار وزارة التعليم رقم ٤٠٨ لسنة ١٩٨٠ والمدرسة السويسرية للسياحة والفنادق عضو الاتحاد الدولي للفنادق بفرنسا برامج ودراسات متخصصة في مجال السياحة والفنادق بجمهورية مصر العربية بمقر معاهد لندن للعلوم الادارية والسياحة وايضا بمقر المدرسة بسويسرا - زيورخ .

خطة الدراسة :

- ١ - دراسة نظرية بمعاهد لندن بمصر أو بالمدرسة السويسرية بسويسرا .
- ٢ - تدريب عملي بفنادق الدرجة الاولى وشركات السياحة بمصر وايضا بسويسرا . هذا ويعتبر التدريب العملي مكمل للدراسة النظرية ولا يستطيع الطالب الحصول على دبلوم الفندقة أو السياحة بدون التدريب العملي سواء بمصر أو بسويسرا بناء على رغبة الطالب .

المناهج :

المناهج التي تدرس سواء بالمعهد أو بالمدرسة السويسرية للسياحة والفنادق جميعها باللغة الانجليزية وهي مناهج خاصة وضعت خصيصا لتوافق خطة التدريب وتغطية احتياجات السوق العالمية للعمالة الفنية المدربة بمجال السياحة وصناعة الفنادق . وهي جميعها معتمدة من الاتحاد الدولي والاتحاد السويسري للفنادق .

ROOMS DIVISION

BACK OFFICE

FOOD & BEVERAGE

DIPLOMA IN HOTEL MANAGEMENT

١ - قسم الغرف

٢ - المكاتب الخلفية

٣ - الاغذية والمشروبات

٤ - دبلوم ادارة الفنادق

(راجع الملحق التفصيلي للمواد)

هيئة التدريس :

يقوم بالتدريس اساتذة متخصصون من سويسرا ومصر من ذوى الخبرة والكفاءة العالية .

الامتحانات :

يعقد المعهد نوعين من الامتحانات :

- امتحانات القبول وهي امتحانات لتحديد المستوى اللغوي للمتقدمين
- امتحانات نهاية كل مرحلة حتى ينتهي نقل الدارس لمرحلة اعلى

الشهادات

الشهادات التي يصدرها المعهد بمصر أو بالمدرسة السويسرية بزيورخ :

١ - دبلوم لاعمال الفنادق - مرحلتين

ROOMS DIVISION

BACK OFFICE

FOOD & BEVERAGE

١ - قسم الغرف

٢ - المكاتب الخلفية

٢ - دبلوم اغذية ومشروبات - مرحلة واحدة

٣ - دبلوم ادارة الفنادق - دراسة شاملة - اربعة مراحل

ROOMS DIVISION, BACK OFFICE, FOOD & BEVERAGE, HOTEL MANAGEMENT

٤ - دبلوم ادارة سياحية (مرحلتين)

١ - برامج شركات سياحية وخطوط طيران

٢ - ادارة مصايف وقرى سياحية

٥ - دبلوم ادارة وتخطيط سياحي - دراسة شاملة

(راجع الملحق التفصيلي لجميع الاقسام للتعرف على المواد والمدد الدراسية للحصول على اى من الشهادات المذكورة)

مميزات الدراسة :

- ١ - الدراسة مكثفة تتراوح مدتها من خمسة اسابيع (مادة واحدة) الى ٢٤ شهرا (اربعة اقسام)
- ٢ - يحق للدارس دراسة مادة واحدة او قسم واحد او قسمين او أكثر
- ٣ - يحق للدارس استكمال دراسته بسويسرا دون اعادة ما تم دراسته بمصر سواء من مادة ، مواد ، اقسام
- ٤ - يحق للدارس اجراء التدريب العملي بمصر أو زيورخ
- ٥ - يحق للدارس حضور البرامج الصيفية للتنمية الادارية والتي تعقد بمقر المدرسة بزيورخ ولمدة اسبوعين
- ٦ - الشهادات المصدرة معتمدة دوليا من :

• الاتحاد السويسري للفنادق - بيرن سويسرا (SHA)

• الاتحاد الاوربي لمدير مدارس الفندقة - لوزان - سويسرا (EVHOFA)

• مجلس الفنادق والمطاعم والمعاهد التعليمية - بسلفانيا - امريكا (CHRIE)

• الاتحاد الدولي للفنادق - باريس - فرنسا (IHA)

• الاتحاد السويسري لمديرى مدارس الفنادق

• المنظمة الدولية للطيران (IATA)

• وزارتي التعليم والخارجية المصرية



swiss school of

hotel management and tourism



LONDON BUSINESS INSTITUTE, IN CAIRO, IN AFFILIATION WITH THE SWISS SCHOOL OF HOTEL MANAGEMENT AND TOURISM IN SWITZERLAND ARE OFFERING THE FOLLOWING COURSES :

HOTEL SECTION

ROOMS DIVISION

(1 COURSE)
(6 SUBJECTS)
Front office
Htl. Acc.
F. O. Comput. Sys.
Tourism
H. Keeping
Hotel & T. Agency

BACK OFFICE

(1 COURSE)
(7 SUBJECTS)
Bookkeeping
Pers. Admin.
Office Skills
Corresp.
Tel. Comun.
Typing/word Proc.
Dbase I + II

FOOD & BEVERAGE

(2 COURS)
(5 SUBJECTS)
Service
Beverage
Food
Cuisine
Restaurant

MANAGEMENT

(1 COURSE)
(8 SUBJECTS)
Business Admin.
Organization
Hotel Engineering
Pers. Management
Accounting
Computer Sys.
Marketing
Entertainment

TOURISM SECTION

TRAVEL AGENCIES AND AIRLINES

(1 course)
(7 subjects)
Travel Agency
Tour Operating
Airfares Calculation
Ticketing
Tourism Geography
Sales Training

RESORT MANAGEMENT

(1 course)
(6 subjects)
Site & Area Planning
Hotel Operations
Transport MGMT
Tourism Organisation
Entertainment
Sales Training

TOURISM MANAGEMENT

(1 course)
(13 subjects)
Tourism Politics
Tourism Marketing II
Tourism Organi. III
Gov. Trav. Requ.
Economics
Business Admin.
Acc. & Financial
Management
Correspondence
Office Organisation
Pers. Management
Ecology
Data Processing

BECAUSE THE INSTITUTE'S COUNSELORS ALWAYS ARE AT YOUR DISPOSAL IN ORDER TO HELP YOU WITH BIG AND SMALL PROBLEMS. YOU CAN BE SURE THAT YOU WILL UNDERTAKE YOUR PRACTICAL COURSE IN A 5 STAR HOTEL IN EGYPT OR IN A SWISS HOTEL IN SWITZERLAND.

AFTER THE COURSE YOU WILL BE EQUIPPED TO WORK IN VARIOUS COUNTRIES AND TAKE CARE OF INTERNATIONAL HOTEL GUESTS.

The Diploma - a recognized document for your career

Students receive a certificate of completion for every semester fully attended. In addition, a report card containing details of classes attended and performance standards is issued.

DIPLOMAS

Hotel Administration Diploma (Rooms Division + Back Office)
Food and Beverage Diploma
Diploma in Hotel Administration and Management (full study)
Diploma in Tourism Administration (Travel Agency or resort management)
Diploma in Tourism Management and Planning

The recognition of our diplomas is guaranteed by our relationship with the following organizations:

Swiss Hotel Association, Bern, Switzerland (SHA)
European Association of Hotel School Directors, Lausanne, Switzerland (EUHOFA)
European Federation of Schools, Zürich, Switzerland (FEDE)
Council of Hotel, Restaurant and Institutional Education, Pennsylvania, USA (CHRIE)
International Hotel Association, Paris, France (IHA)
Association of Swiss Hotel School Directors



london business institute

department
of



كيفية التقديم بالمعهد :

- ١ - يشترط اعادة اللغة الانجليزية .
 - ٢ - يسدد المتقدم رسم تسجيل وامتحان لغة الانجليزية وقادرة عشرة فترات . مصرية غير قابلة للاسترداد .
 - ٣ - الدارسين الراغبين بالالتحاق وهم دون المستوى في اللغة الانجليزية فعليه الالتحاق بقسم اللغة الانجليزية الخاص بالفنادق طبقا لمستواهم .
 - ٤ - يسدد الدارس مصاريف الدراسة وقدرها خمسة وستون جنيها . مصرية للسادة الواحدة .
- للحفاظ على النظام بالمعهد يجب مراعاة الآتي :
- ١ - ممنوع دخول اى دارس بعد بدء المحاضرة .
 - ٢ - ممنوع خروج الدارس اثناء المحاضرة .
 - ٣ - لن يسمح للدارس بالتغيب اكثر من اربعة محاضرات متتالية أو متفرقة في المادة الواحدة .
 - ٤ - يعقد امتحان نصف الدرة حتى يتثنى للدارس معرفة مستواه .
 - ٥ - لا يسمح للدارس حضور المحاضرات الا بكرهه وايصال المعهد .



london business institute



department
of
hotel and tourism

HOTEL SECTION

ROOMS DIVISION
(1 COURSE)
(6 SUBJECTS)
Front office
Htl. Acc.
F.O. Comput. Sys.
Tourism
H. Keeping
Hotel & T. Agency

BACK OFFICE
(1 COURSE)
(7 SUBJECTS)
Bookkeeping
Pers. Admin.
Office Skills
Corresp.
Tel. Comun.
Typing/word Proc.
Dbase I+II

FOOD & BEVERAGE
(2 COURSE)
(5 SUBJECTS)
Service
Beverage
Food
Cuisine
Restaurant

MANAGEMENT
(1 COURSE)
(8 SUBJECTS)
Business Admin.
Organization
Hotel Engineer.
Pers. Management
Accounting
Computer Sys.
Marketing
Entertainment

TOURISM SECTION

TRAVEL AGENCIES AND AIRLINES
(1 course)
(7 subjects)
Travel Agency
Tour Operating
Airfares Calculation
Ticketing
Tourism Geography
Sales Training

RESORT MANAGEMENT
(1 course)
(6 subjects)
Site & Area Planning
Htl Operations
Transport MGMT
Tourism Organi.
Entertainment
Sales Training

TOURISM MANAGEMENT
(1 course)
(13 subjects)
Tourism Politics
Tourism Marketing II
Tourism Organi. III
Gov. Trav. Requ.
Economics
Business Admin.
Acc. & Financial
Management
Correspondance
Office Organisi.
Pers. Management
Ecology
Data Processing

DIPLOMAS

Hotel Administration Diploma (Rooms Division + Back Office)
Food and Beverage Diploma
Diploma in Hotel Administration and Management (full study)
Diploma in Tourism Administration (Travel Agency or resort management)
Diploma in Tourism Management and Planning



swiss school of

hotel management and tourism

